GERMAN DESIGN AWARD GOLD 2025

Der **VARIKA**.

Eine Re**vogel**ution.

www.oenatur.de/varika

Der VARIKA. Eine Re**vogel**ution.

Das Vogelhaus voller Innovationen, voller Leidenschaft, voller neuer Ideen. ..... Seite **6**

Prima Klima im Tier-Quartier.

Das atmungsaktive Material mit feinen Belüftungs- und Entwässerungskanälen sorgt für gutes Klima im Inneren. ..... Seite **9**

Patentiertes Anti-Wackel-System.

Das innovative 3-Punkt-Befestigungssystem erhöht die Attraktivität für Vögel, weil der VARIKA immer stabil und wackelfrei hängt. ..... Seite **14**

Werkzeug, adieu!

Dank des patentierten Frontsystems können Sie alles werkzeugfrei öffnen, schließen, ändern, einsetzen, entnehmen. ..... Seite **18**

Ge**ring**ster Materialeinsatz.

Für eine andere Vogelart wechseln Sie nur, was wirklich nötig ist: Den Fluglochring. ..... Seite **20**

Der Durchbruch für Ihre Show.

VARIKA bietet als erstes Holzbeton-Vogelhaus einen praktischen Kabeldurchlass für die Verwendung einer Kamera. ..... Seite **25**

Hat den richtigen Dreh raus.

Mit der 360° drehbaren Kameraplattform betrachten Sie das Geschehen im Handumdrehen aus einem anderen Blickwinkel. Seite **26**

Kamera leicht von unten einstellbar.

Das Einstellen von Fokus und Blickwinkel erledigen Sie ohne Werkzeug bequem von unten. Seite **29**

Ungetrübte Freude.

Durch den patentierten Anti-Schmutz-Ring behalten Sie den Durchblick. Seite **31**

Alles passt perfekt zusammen. Für Ihren ganz persönlichen VARIKA.

Sie bestimmen: Mit Ihrer Wunsch-Fluglochgröße, für Halbhöhlenbrüter, als Futterhaus, als Winterquartier, mit Kamera, ohne Kamera. Seite **34**

Nesträuberschutz? Aber sicher!

Damit dem Nachwuchs nichts passiert ist das Material extra widerstandsfähig und das Flugloch hoch über dem Boden angelegt. Seite **38**

Eine runde Sache.

Die abgerundeten Fluglochkanten erhöhen die Attraktivität für Vögel und halten das Federkleid intakt. Seite **42**

Geräumiges Apartment.
Das üppige Platzangebot nehmen Vögel gerne an
und lässt auch größeren Vogelarten viel Raum
zum Wohlfühlen. ..... Seite **44**

Ein Kinderspiel für Ihren Vogelnachwuchs.
Mit der ergonomisch geformten Kletterhilfe erklimmen
die Vogeljungen mit Leichtigkeit die Flugöffnung. ..... Seite **46**

Bleibt immer gut in Form.
Dank der langen Lebensdauer gehört morsches
oder verformtes Material der Vergangenheit an. ..... Seite **48**

Das hat sich gewaschen: Leichte & hygienische Reinigung.
Einfach zu reinigen und wenn gewünscht sogar mit
kochendem Wasser ausspülbar und abwaschbar. ..... Seite **50**

Von vorne bis hinten mit Liebe zum Detail.
VARIKA steht für pure Leidenschaft
von Vogelhaus-Enthusiasten
für Vogelhaus-Enthusiasten. ..... Seite **52**

Harte Fakten.
Die technischen Daten. ..... Seite **54**

Der VARIKA. Eine Re**vogel**ution.

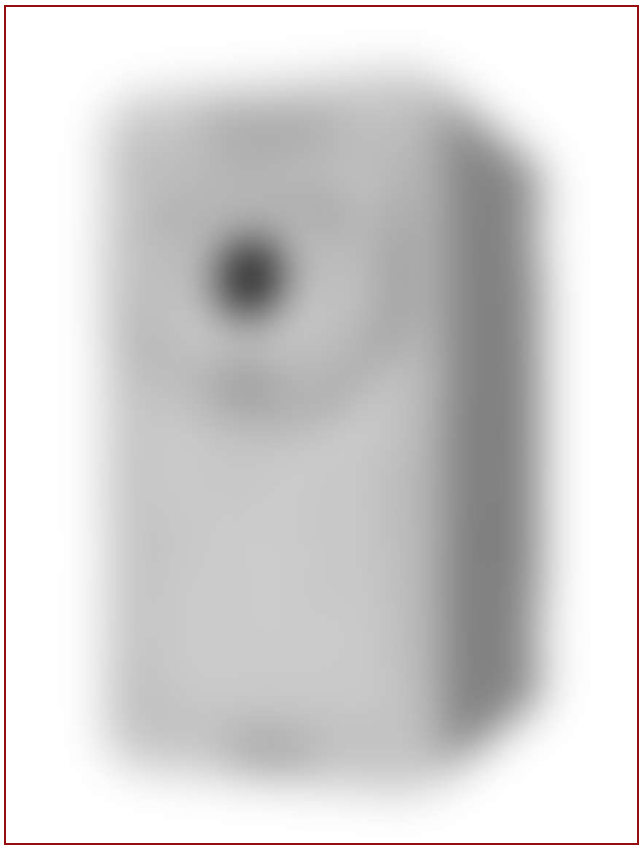
Ganz am Anfang war es nur eine vage Vision ...

Ein Vogelhaus, das alles kann, was sonst nur mehrere
verschiedene Vogelhäuser können ...

Langlebig, nachhaltig und vor allem umweltfreundlich müsste es sein ...

Jederzeit flexibel. Sich ohne Werkzeug exakt
an Ihre persönliche Anforderung anpassen ...

Ein Vogelhaus, das in jeder Rolle eine so gute Figur macht,
dass Vögel nahezu magisch angezogen werden ...



Geht das überhaupt?

Ja!

Um aus dieser Vision Wirklichkeit werden zu lassen,
haben wir "das Vogelhaus" komplett neu gedacht:

Voller Innovationen,
voller Leidenschaft,
voller neuer Ideen.

Das Ergebnis ist ein völlig neuartiges Vogelhaus, das es so noch nie zuvor gab.

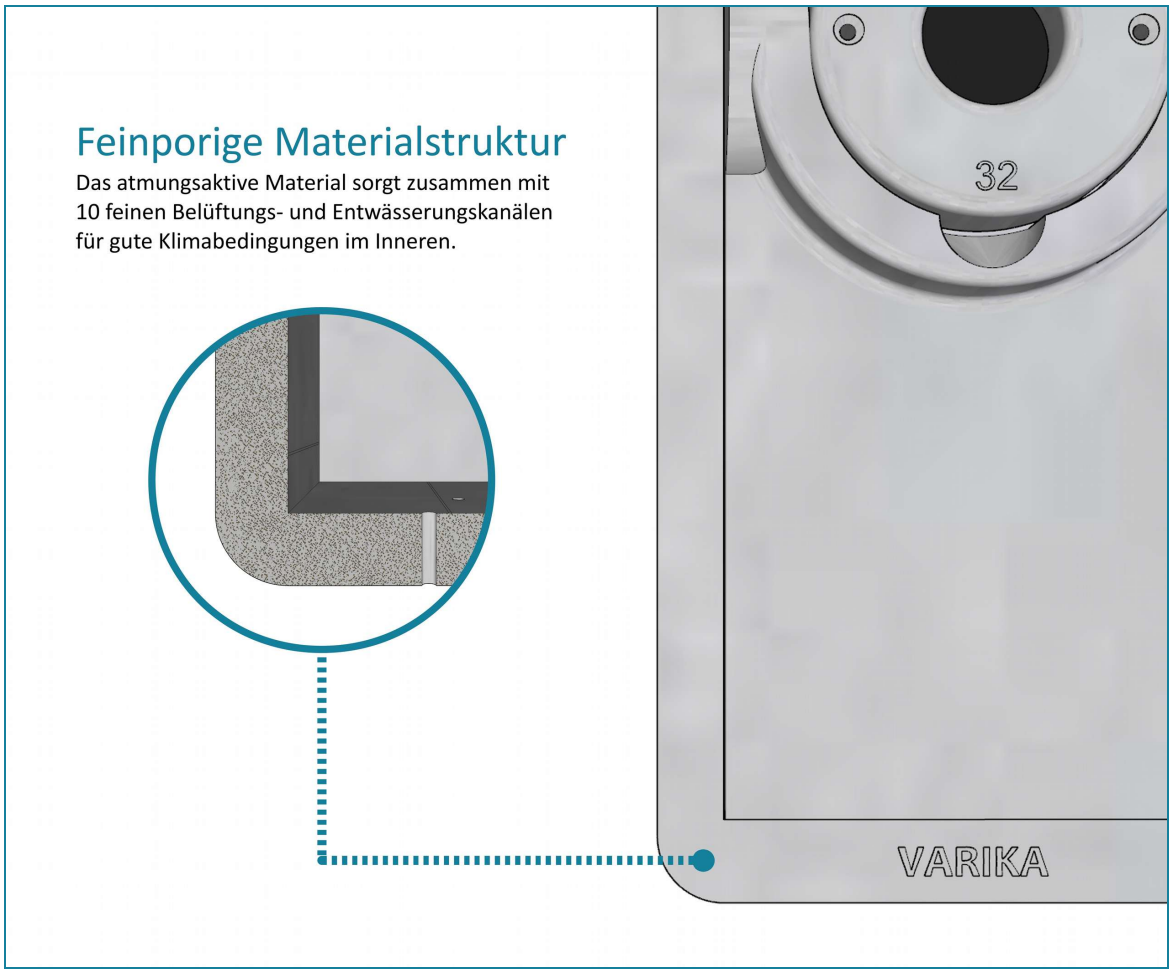
Eine wahre "Revogelution"!

Lassen auch Sie sich begeistern von diesem Vogelhaus mit Liebe zum Detail und erfahren Sie, was der VARIKA alles im Kasten hat.

Prima Klima im Tier-Quartier.

Die Weichen für ein attraktives, langlebiges und zugleich umweltfreundliches Vogelhaus werden bereits bei der Materialwahl gestellt.

Vogelhäuser aus Holzbeton gelten wegen ihrer Robustheit, Langlebigkeit, Nesträubersicherheit, den vorteilhaften Materialeigenschaften und der hohen Belegungsquote mitunter als beste Wahl bei Nistkästen.

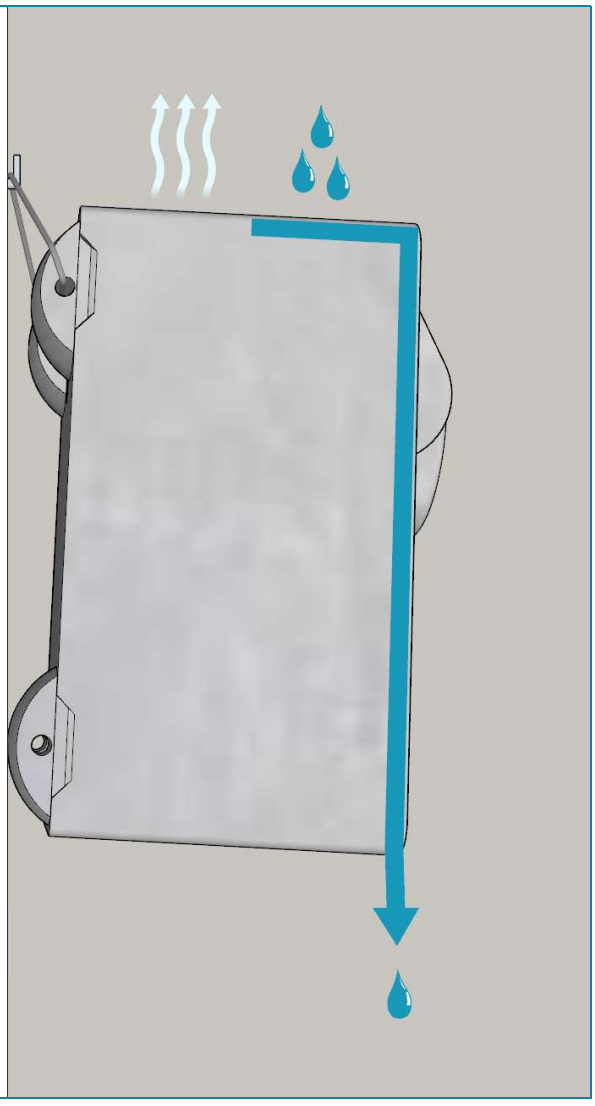


Für den VARIKA wurde eine Rezeptur mit extra feinen Holzspänen entwickelt. Dies hat die Fertigung von hoher Präzision möglich gemacht.

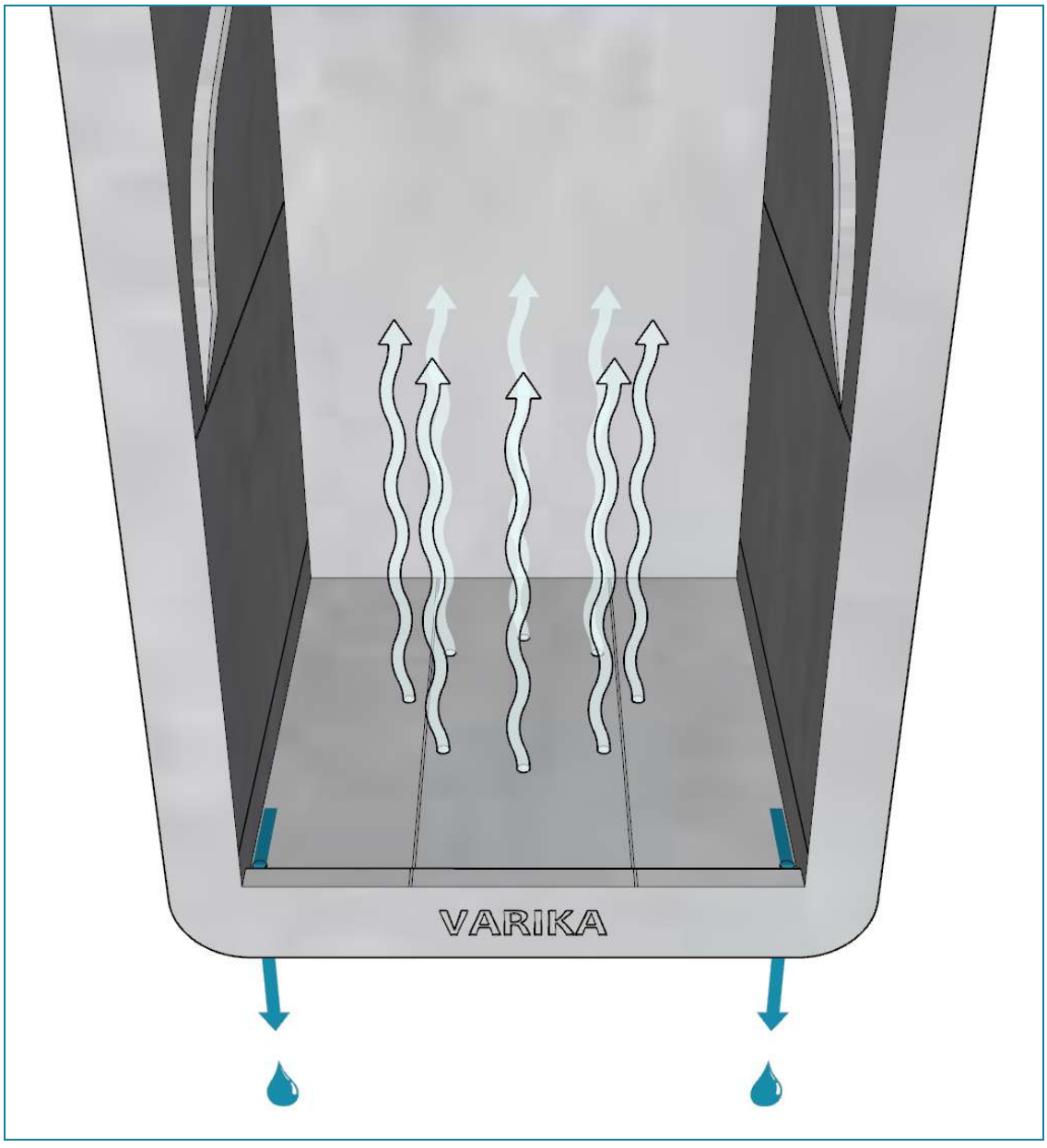
So konnte ein modernes Holzbeton-Vogelhaus entstehen, das nicht nur den Vögeln gefällt, sondern das auch Sie garantiert lieben werden!

Natürlich wetterfest mit Leinölfirnis.

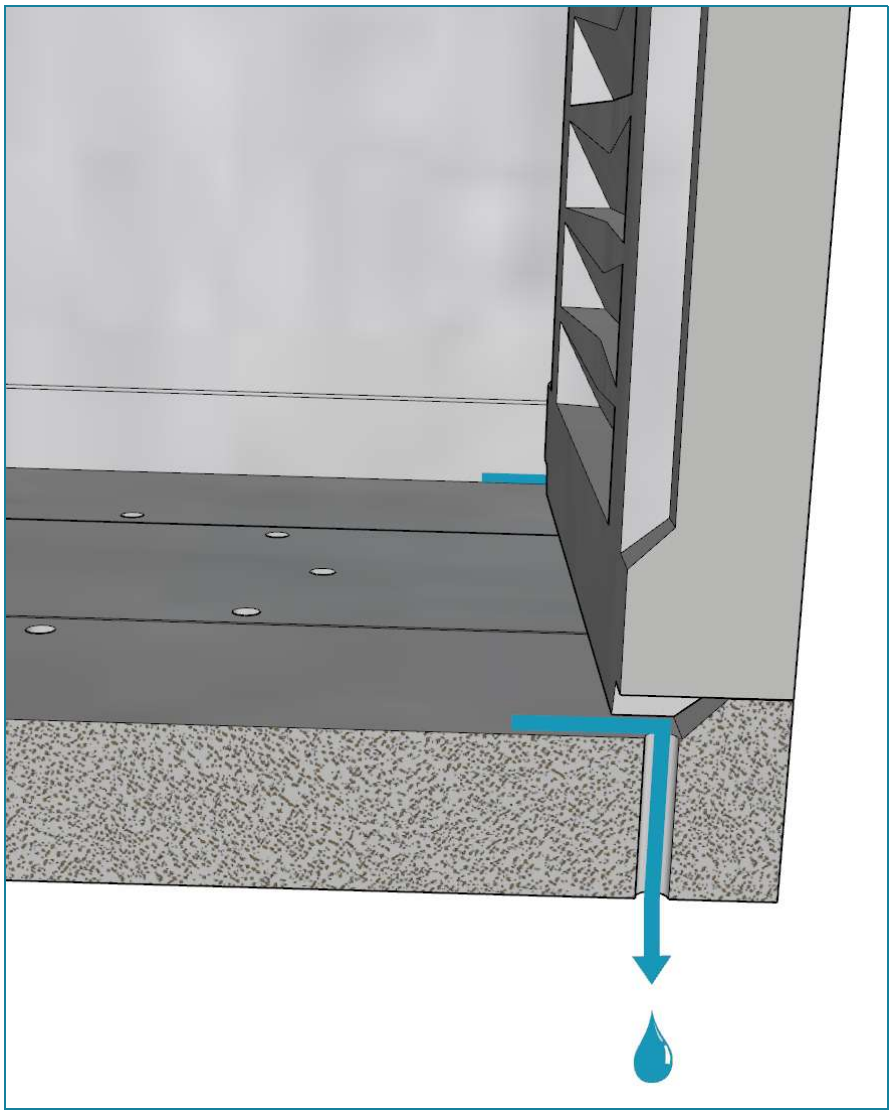
Atmungsaktiver Holzbeton – Außenseiten imprägniert mit natürlichem Leinölfirnis – ein leichter Überhang von gut 3° – 10 feine Belüftungs- und Entwässerungskanäle: Dieses ausgeklügelte Zusammenspiel hat es ermöglicht, der Umwelt und dem Tierwohl zuliebe auf Anstriche mit potenziell schädlichen oder chemischen Inhaltsstoffen zu verzichten.



An nassen Tagen bleibt es im Inneren trocken – an heißen Tagen angenehm kühl:[1] Regenwasser wird nach vorne abgeleitet, kann durch die vorderen Entwässerungskanäle sofort abziehen und Restfeuchte rasch verdunsten, ehe sie den Nestbereich erreichen könnte.



Durch die Fähigkeit des offenporigen Materials, einen Teil der Feuchtigkeit zu speichern, entsteht an heißen Tagen ein Kühleffekt, so dass sich der Innenbereich nicht zu schnell für die Jungvögel gefährlich stark aufheizen kann.

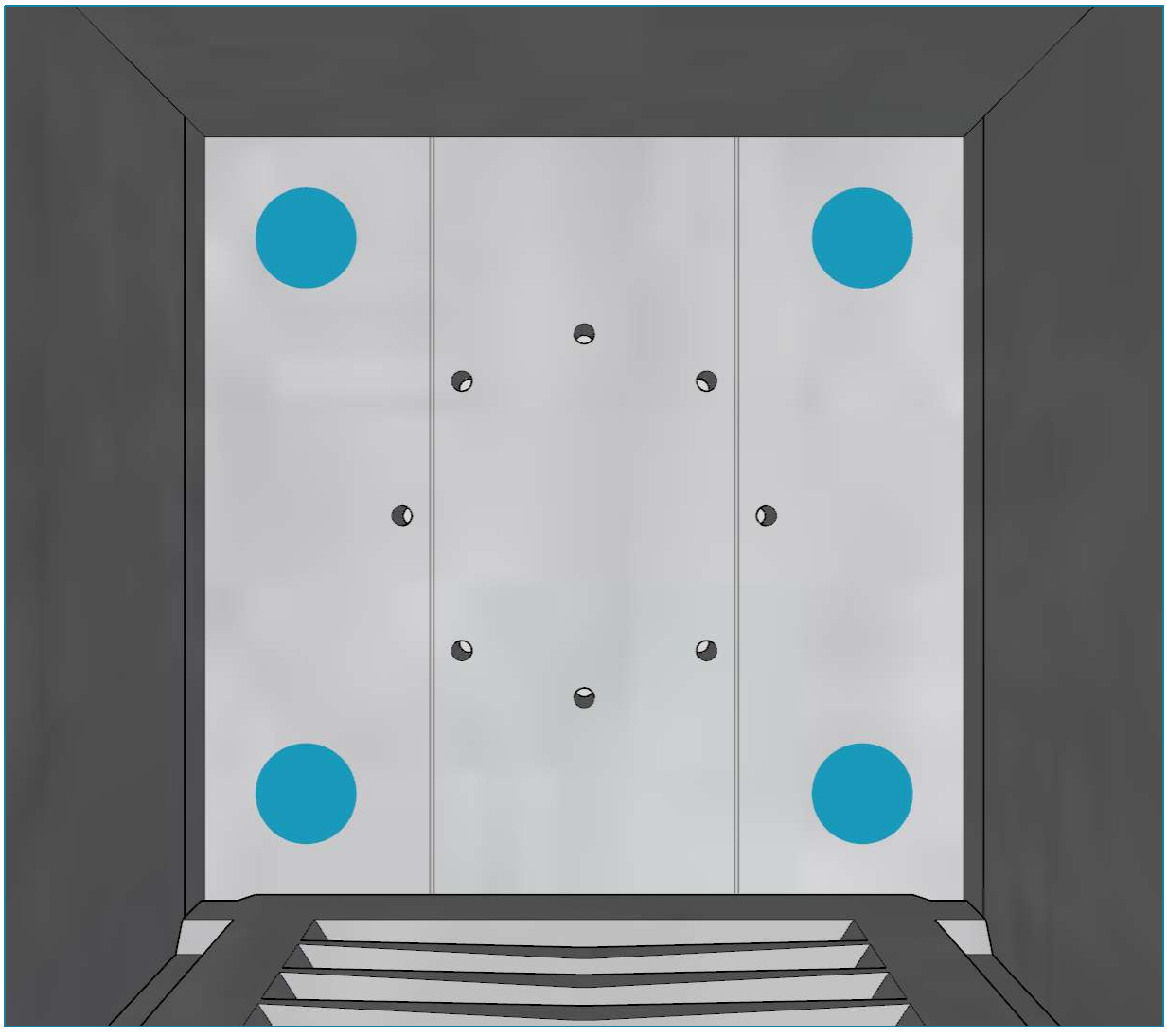


Bis in die letzte Ecke.

Auch für die kalte Jahreszeit wurde vorgesorgt:

Im Herbst und Winter nutzen Vögel Nistkästen gerne als Schlafstätte für die frostigen Nächte.

Langjährige Erfahrung mit Kameranistkästen hat gezeigt, dass sich Vögel gerne in eine der Ecken schmiegen. Dies alles wurde bei der Gestaltung berücksichtigt.

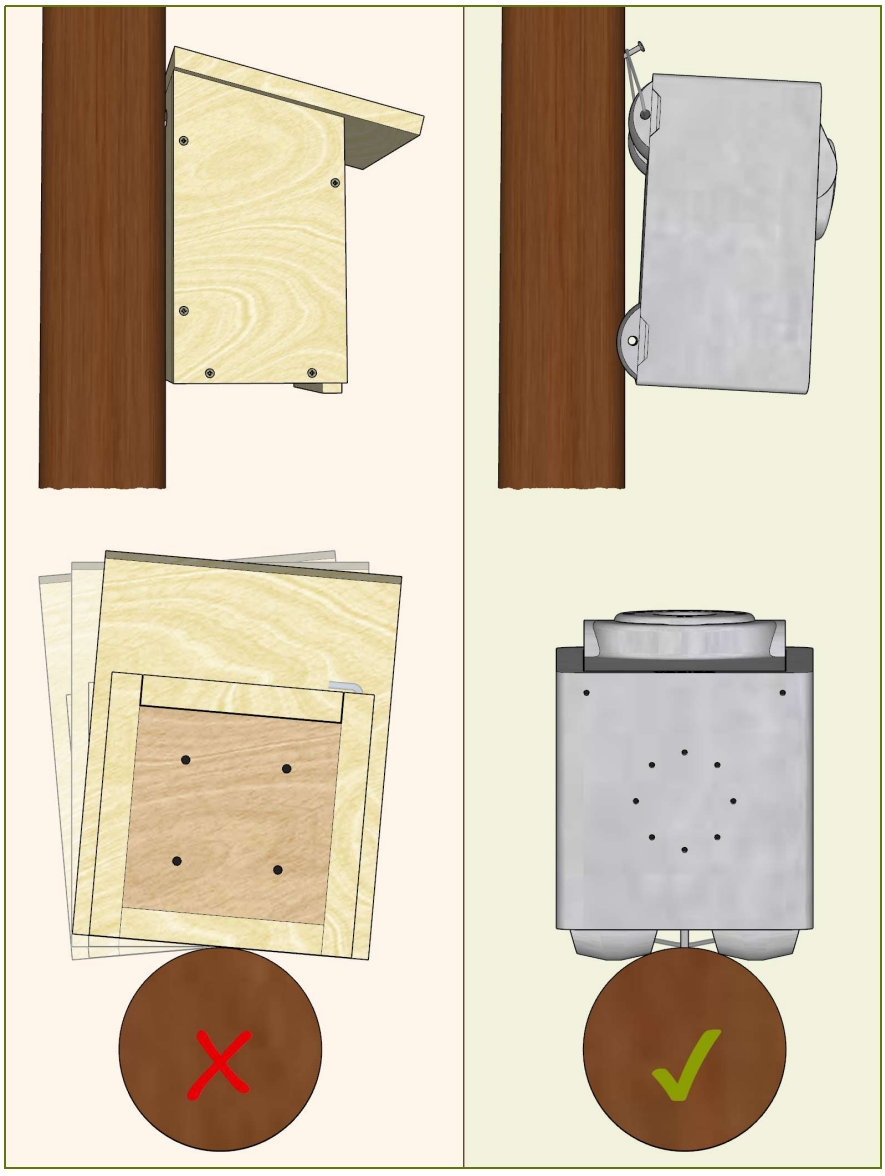


Alle Kanäle sind so dimensioniert und platziert, dass die Vögel in jeder Ecke eine gemütliche Ruhezone finden, in der sie nicht durch kalte Zugluft beeinträchtigt werden und vor eisigen Temperaturen geschützt bleiben.

Patentiertes Anti-Wackel-System.

Vögel mögen es in der Regel nicht gerne, wenn Vogelhäuser wackeln oder im Wind schaukeln.

Vor allem bei runden Untergründen wie bei Baumstämmen oder Pfählen haben herkömmliche Nistkästen ohne zusätzliche oder unpraktische Befestigungsmaßnahmen damit oft Probleme.



Dies kann dazu führen, dass Vögel das Haus ablehnen, was schade wäre.

Noch größer aber wäre die Enttäuschung bei einer Kamera im Vogelhaus, weil man nichts zu sehen bekommt.

Doch im schlimmsten Fall kommt es gar zum Super-GAU, den sich kein Vogelfreund wünscht:

Das Vogelhaus löst sich durch die Bewegungen und fällt herab!

Das wäre umso tragischer, wenn bereits eine Vogel-Familie eingezogen ist ...

Gut zu wissen, dass Sie sich darum keine Sorgen mehr machen müssen.

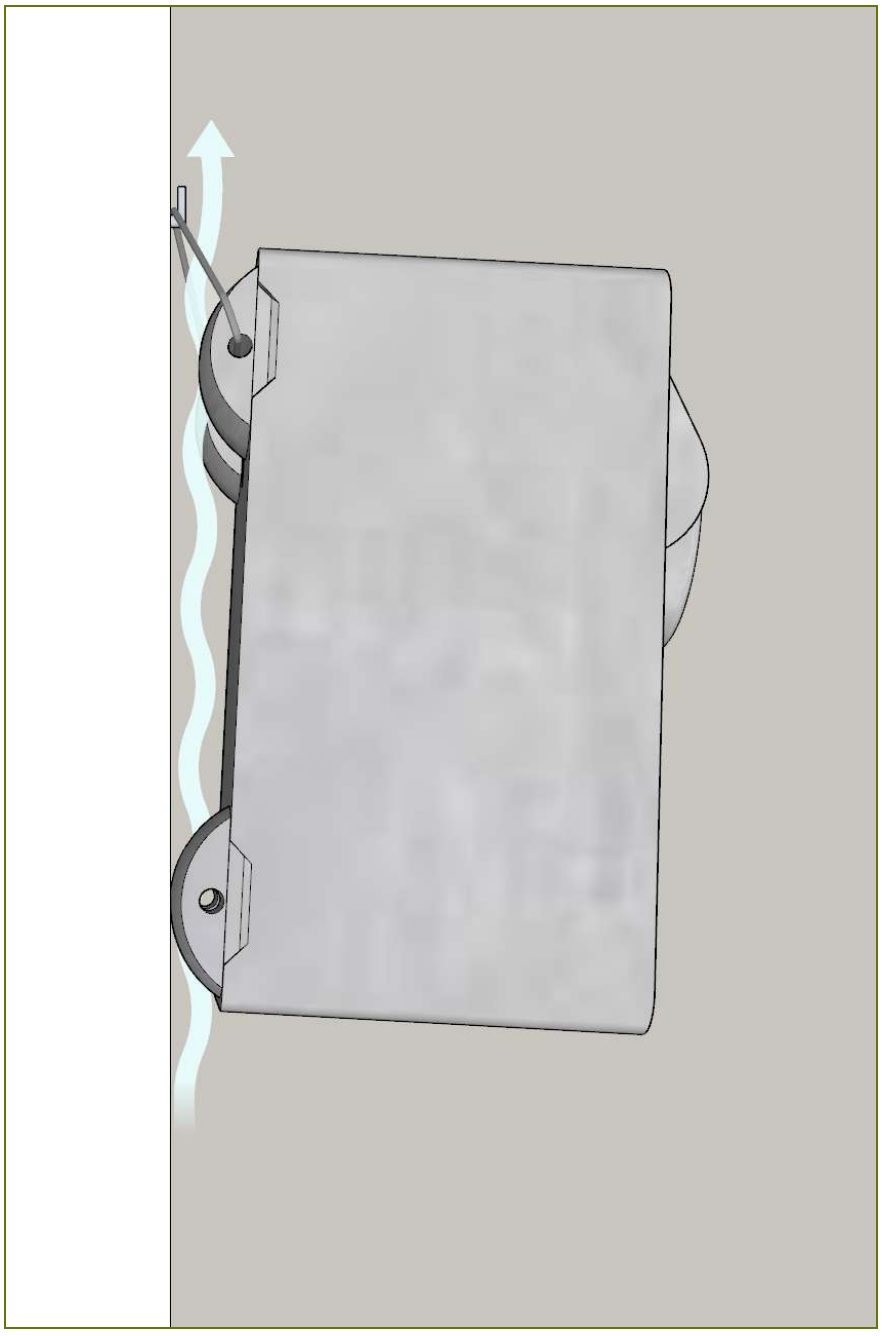
VARIKA kommt mit fast jeder Anforderung klar.

Ob an ebenen Wänden, unebenen Natursteinmauern, Pfählen, Masten, dünnen Bäumen, dicken Bäumen:

Mit dem patentierten 3-Punkt-Befestigungssystem hängt der VARIKA immer stabil und wackelfrei.

Ein Schraubhaken oder ein Alunagel genügt (im Lieferumfang enthalten).

Doch das ist noch nicht alles:
Auch an ebenen Wänden wird stets ein kleiner Abstand zur Wand eingehalten.



So wird für eine Hinterlüftung gesorgt, damit sich zwischen Rückseite und dem Untergrund keine Ansiedlungen wie Schimmelpilze, Algen, Moos oder Schmutzablagerungen bilden können.

Dadurch werden potenziell schädliche Mikroorganismen von den Tieren ferngehalten, indem sie gar nicht erst entstehen.

Und hässliche, große Flecken an Hauswänden sind mit dem VARIKA von nun an passé.

Werkzeug, adieu!

Nachdem der VARIKA an Ihrem Wunschort hängt, können Sie dem Werkzeug getrost Lebewohl sagen.

Denn Sie werden es nie wieder brauchen.

Was auch immer Sie in Zukunft mit dem VARIKA vorhaben:
Alles lässt sich werkzeugfrei öffnen, schließen, ändern, einsetzen, entnehmen.

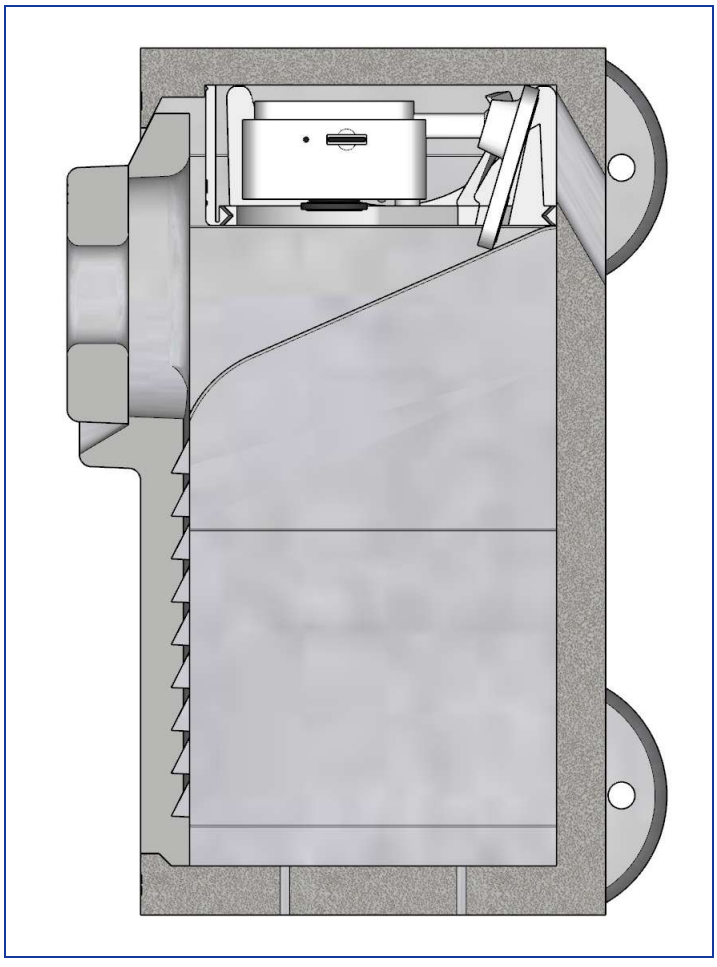
Sie fragen, wo ist der Haken?

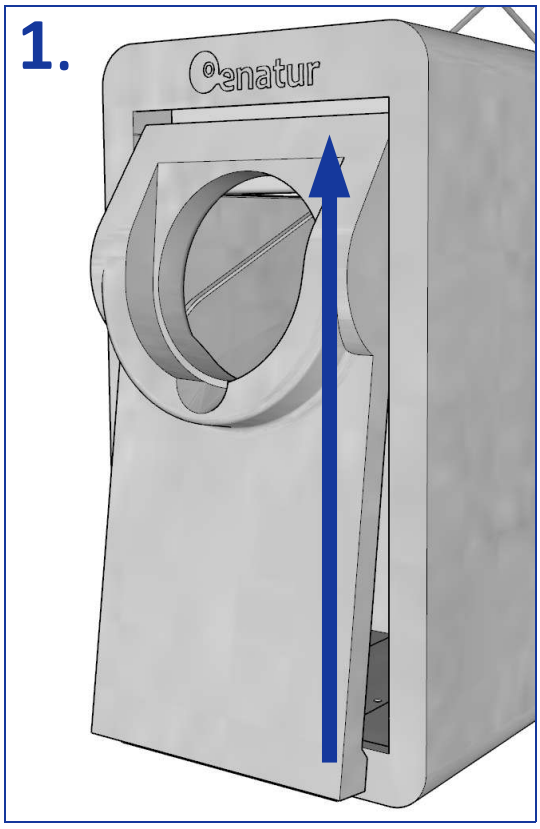
Es gibt keinen.

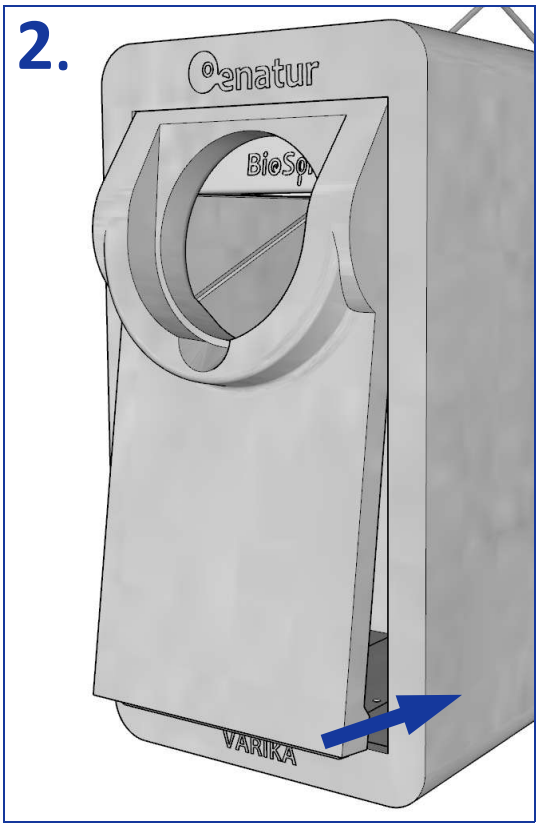
Dank des patentierten, selbstarretierenden Frontsystems kommt der VARIKA ganz ohne zusätzliche Hilfskonstruktionen aus, wie drehbare Häken, biegbare Bleche, Schrauben oder Vorreiber.

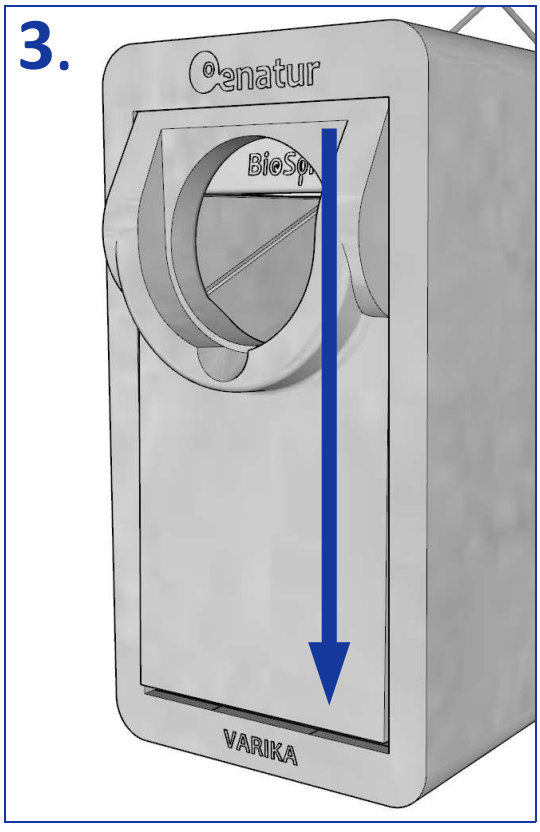
Das raffinierte Frontelement[3] brauchen Sie zum Öffnen und Schließen nur leicht anheben.

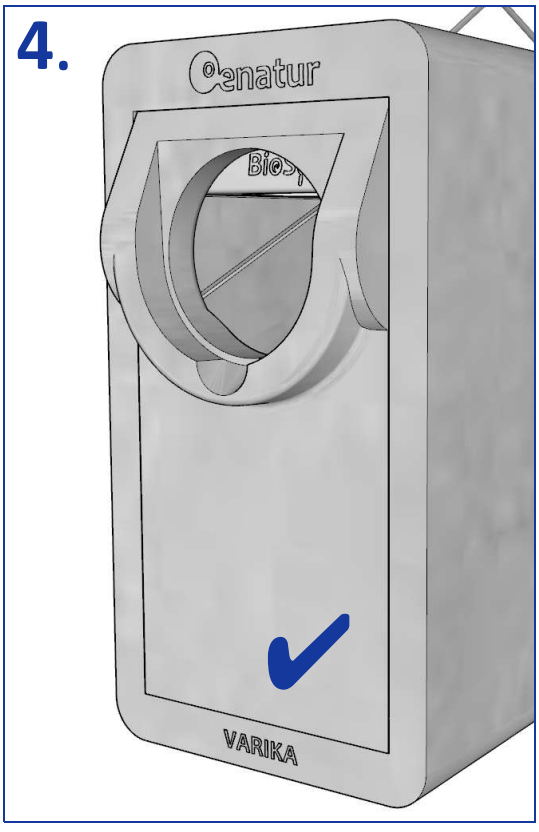
Ohne zusätzliche Teile, an denen potenzielle Nesträuber Halt finden oder die im Laufe der Zeit schwergängig werden, rosten oder abbrechen könnten.




1.
enatur


2.
enatur
VARIKA


3.
enatur
VARIKA


4.
enatur
VARIKA

Ge**ring**ster Materialeinsatz.

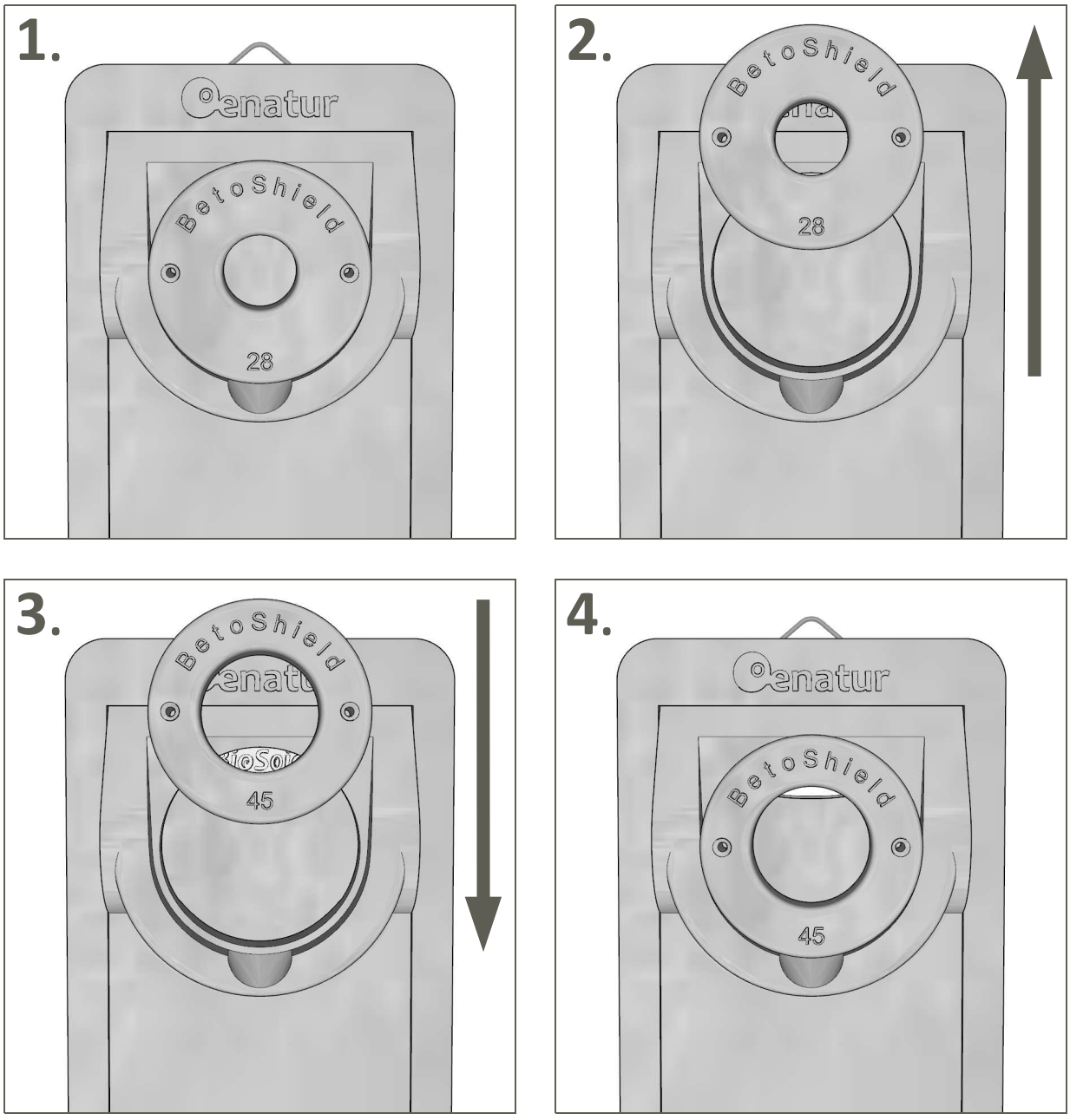
Für die Vogelarten ist die Fluglochgröße maßgeblich – im wahrsten Sinne des Wortes.

Es sollen zum Beispiel anstelle von Blaumeisen Stare einziehen?

Dann müssen Sie jetzt nicht mehr das komplette Frontelement tauschen oder gar einen komplett neuen Nistkasten anschaffen.

Es muss nur gewechselt werden, was wirklich nötig ist:

Der Fluglochring.

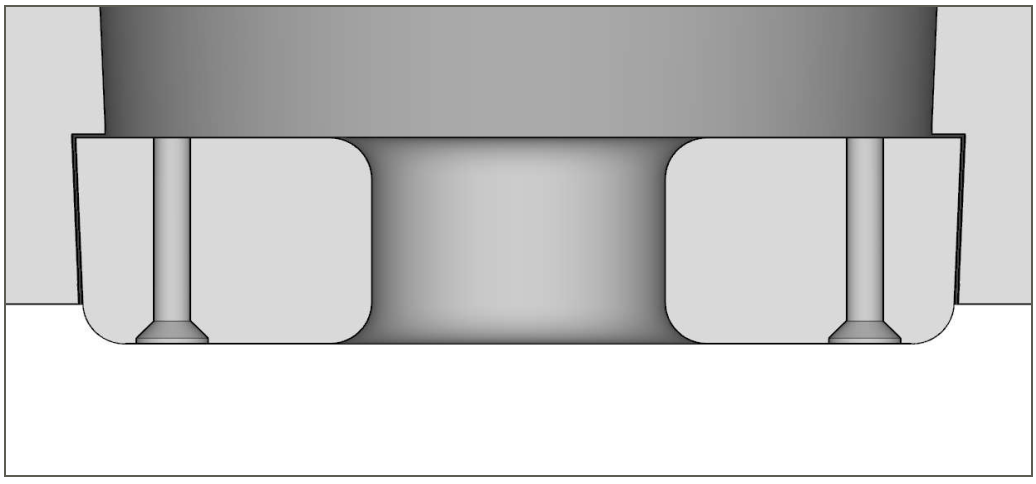


VARIKA ist mit den BetoShield Pro Fluglochringen kompatibel,[2] die dank des patentierten Flugloch-Wechselsystems werkzeugfrei ausgetauscht werden können.

Einfach den Ring nach oben entnehmen und den neuen Ring von oben in die Aufnahme geben.

Die präzise konische Passform macht Schrauben oder Werkzeug überflüssig.

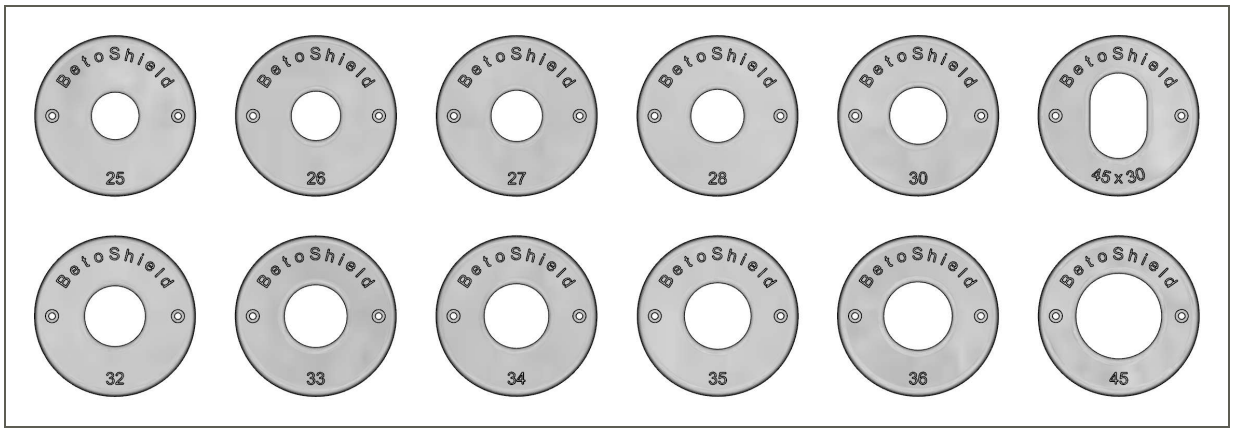
Der Ring arretiert sich automatisch und kann nicht herausfallen.



Das ermöglicht die schnelle Anpassung der gewünschten Einflugart auch direkt vor Ort, ohne den VARIKA öffnen oder abhängen zu müssen.

Für eine immense Bandbreite an Vogelarten.

Für Ihre individuelle Anforderung stehen Ihnen die BetoShield Pro Fluglochringe in allen gängigen Größen zur Verfügung:[3]



⌀ 25 mm - ⌀ 26 mm - ⌀ 27 mm - ⌀ 28 mm - ⌀ 30 mm - ⌀ 45 x 30 mm oval - ⌀ 32 mm - ⌀ 33 mm - ⌀ 34 mm - ⌀ 35 mm - ⌀ 36 mm - ⌀ 45 mm

Praktisch:

Nicht (mehr) für den VARIKA benötigte BetoShield Fluglochringe können an Holznistkästen (weiter-)verwendet werden.

Als Nesträuberschutz, um das Flugloch zu verkleinern
oder um lädierte Fluglöcher zu erneuern.

2 passende Schrauben zur Befestigung sind mit jedem BetoShield
im Lieferumfang enthalten.

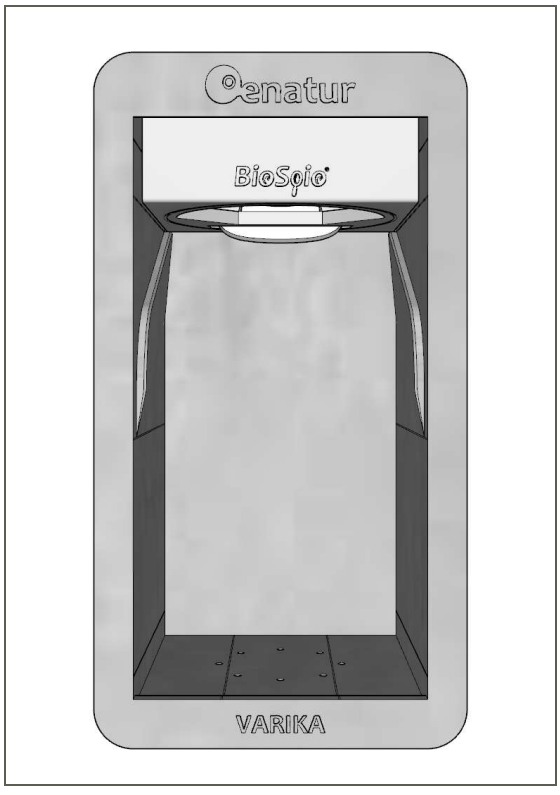
Anwendungsbeispiel

Sie mögen Bachstelze oder Rotkehlchen?

Nehmen Sie den Fluglochring heraus.

Jetzt ist der VARIKA mit der
großen Öffnung bereit
für Halbhöhlenbrüter.

Sie brauchen ein Futterhaus für den Winter?

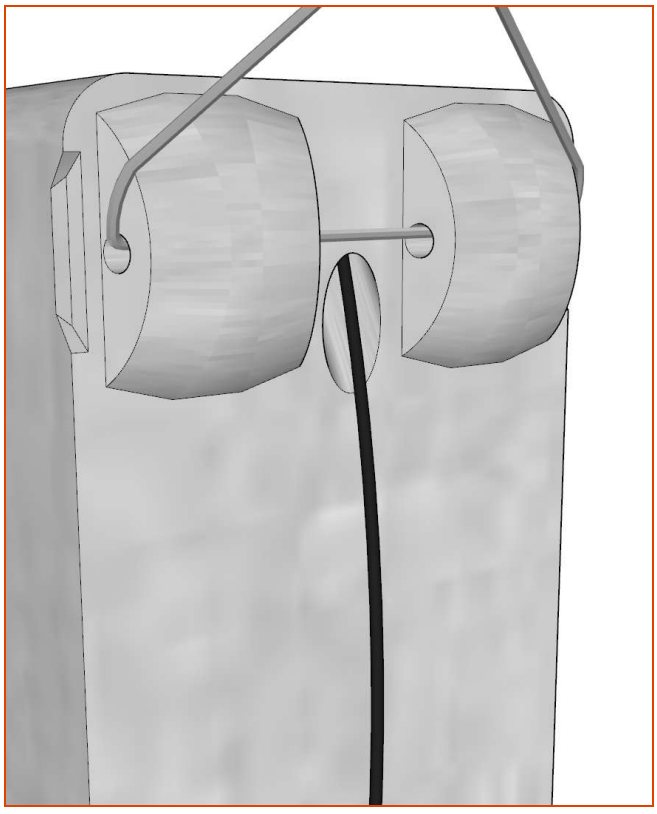


Nehmen Sie das Frontelement heraus.

Und schon hat sich der VARIKA
vom Nistkasten in eine
großzügige Futterstation
verwandelt.

Der Durchbruch für Ihre Show.

VARIKA bietet als erstes Holzbeton-Vogelhaus einen praktischen Kabeldurchlass an der Rückwand.



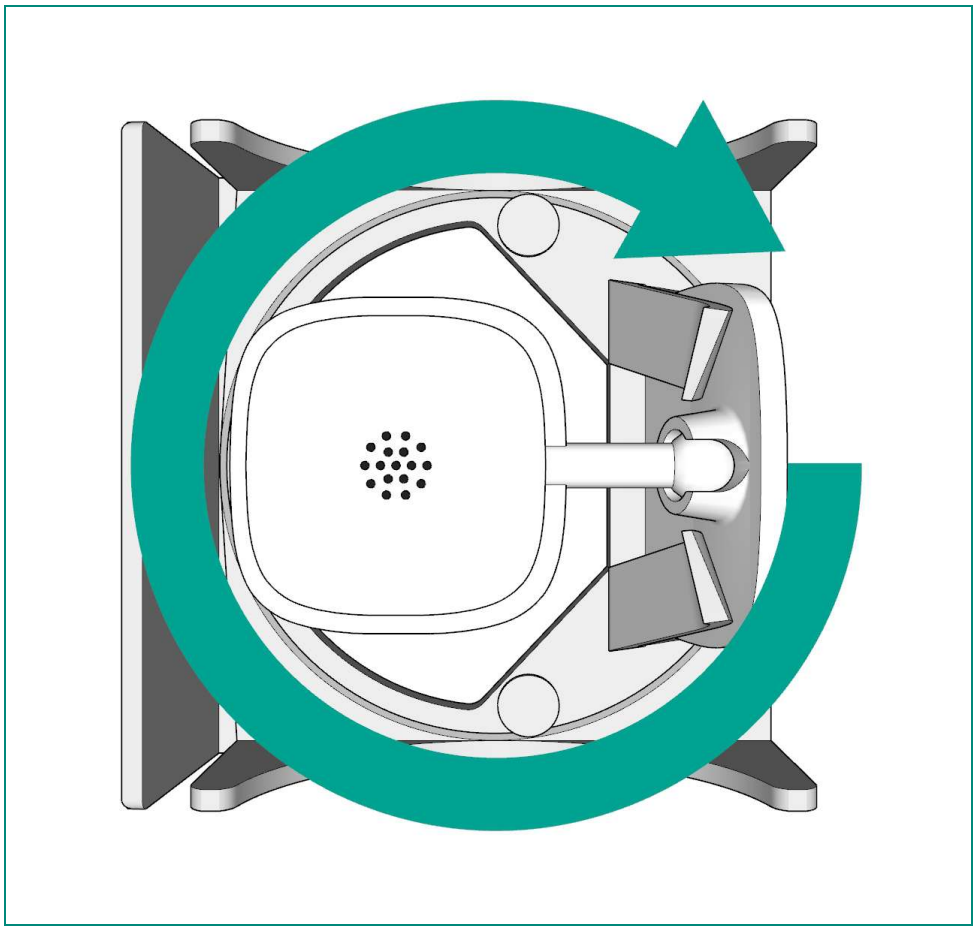
Bei der Verwendung einer Kamera im VARIKA können Anschlusskabel an der Rückseite dank der mittigen Platzierung zwischen den Befestigungselementen diskret herausgeführt werden.

Auch mehrere Kabel zusammen haben Platz und alle gängigen Steckerarten wie **USB-, Micro-HDMI-, Netzwerk- und abgewinkelte Anschlussstecker passen hindurch.**

Der Durchlass ist schräg nach oben ausgeführt, damit kein Wasser eindringen kann. Für zuverlässigen Betrieb Ihrer Kamera.

Die Show kann beginnen!

Hat den richtigen Dreh raus.



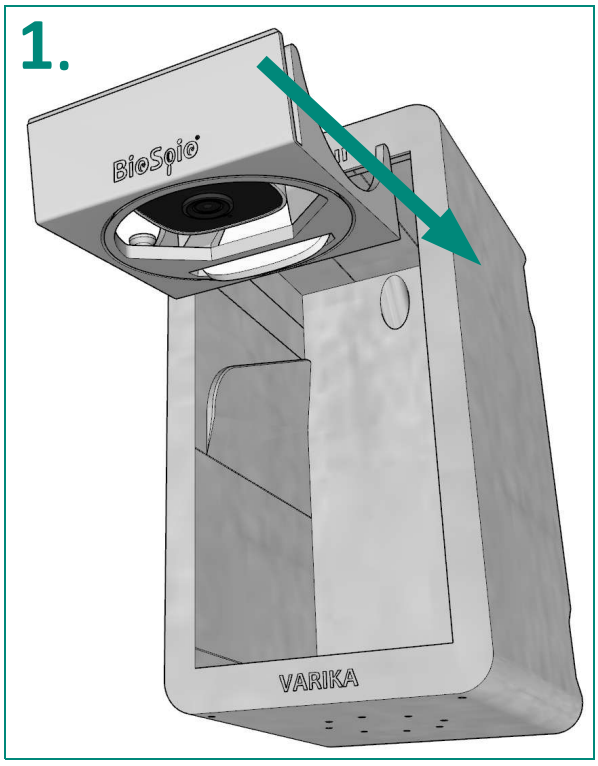
BioSpio®

Mit dem patentierten BioSpio® Kameraeinsatz[3] lassen Sie einseitige Sichtweisen hinter sich und wechseln einfach die Perspektive!

Dank der 360° drehbaren Kameraplattform betrachten Sie das Geschehen im Handumdrehen aus einem anderen Blickwinkel.

Ideal, wenn Sie die Einflugrichtung von der Seite im Bild bevorzugen.

Ob von links oder rechts, oben oder unten: Zusammen mit der App-Funktion, das Kamerabild umzukehren, steht der perfekten Szenerie ganz nach Ihrem Geschmack nichts mehr im Wege.

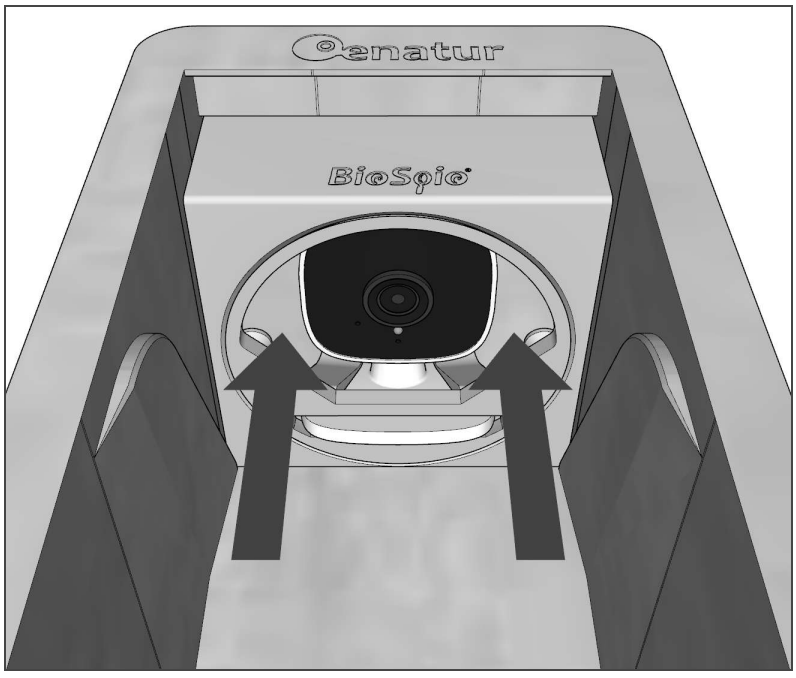


Kamera und Kameraeinsatz können Sie ohne Werkzeug leicht mit einem Handgriff einsetzen und entnehmen.

Kamera leicht von unten einstellbar.

Den Blickwinkel können Sie werkzeugfrei von unten in alle Richtungen einstellen,
ohne dass Sie zuvor etwas umständlich ausbauen, zerlegen oder das Vogelhaus abhängen müssen.

Durch die seitlichen Aussparungen in der Kameraplattform können Sie eine Feinjustierung bequem von unten vornehmen.



Die Kamera eines fertig bestückten Kameraeinsatzes kommt mit optimal eingestelltem Fokusbereich zwischen Boden und Nesthöhe zu Ihnen,
so dass Sie sich darum nicht mehr kümmern brauchen.

So erscheinen Tiere nicht nur in Bodennähe beim Begutachten, beim Übernachten oder bei Verwendung als Futterhaus immer scharf, sondern auch nach einem Nestbau von mehreren Zentimetern Höhe.

Wenn Sie den Fokus nach eigenen Wünschen einstellen möchten, können Sie einfach am Objektivring drehen: Drehen nach links für Objekte näher an der Kamera, Drehen nach rechts für Objekte weiter entfernt.

Sogar nachträgliche Korrekturen sind möglich.

Praktisch: Sollten doch einmal nachträgliche Korrekturen nötig sein, bleibt die Kamera im VARIKA noch bis zur Brutphase einstellbar.

Denn der VARIKA muss dazu nicht komplett geöffnet werden.

In einem günstigen Moment, während die Vögel unterwegs sind, genügt es für flinke Hände, wenn Sie dazu nur den Fluglochring herausnehmen.

So sind in ganz dringenden Fällen Korrekturen von Blickwinkel und Fokus auch noch bei bereits begonnenem Nestbau minimalinvasiv möglich, weil das Nest nicht verändert oder beschädigt wird.

Es empfiehlt sich jedoch, während der gesamten Belegungszeit von Eingriffen abzusehen.

Ungetrübte Freude.

Objektive von Kameras in Nistkästen neigen zu schnellerer Verschmutzung:

Der Grund für die Verschmutzung sind winzige Vogelmilben.

Dies ist ganz natürlich und in der Regel kein Grund zur Sorge.

Doch in Kamera-Nistkästen werden Milben oft zum Problem:
Denn die winzigen Parasiten verbleiben nicht nur im Gefieder der Vögel, sondern gehen im gesamten Nistkasten auf Wanderschaft und krabbeln so auch immer wieder über das Kameraobjektiv.

Dadurch verteilen sie Schmutz und Fette vom Gefieder nach und nach auf der Linse, die immer trüber wird.

Hinzu kommt, dass von den Vögeln aufgewirbelter Staub aus zerriebenem Nistmaterial, feinen Federteilen und Hautschuppen wegen des klebrigen Schmutzfilms auf der Linse haften bleibt, wodurch weitere Trübung entsteht.

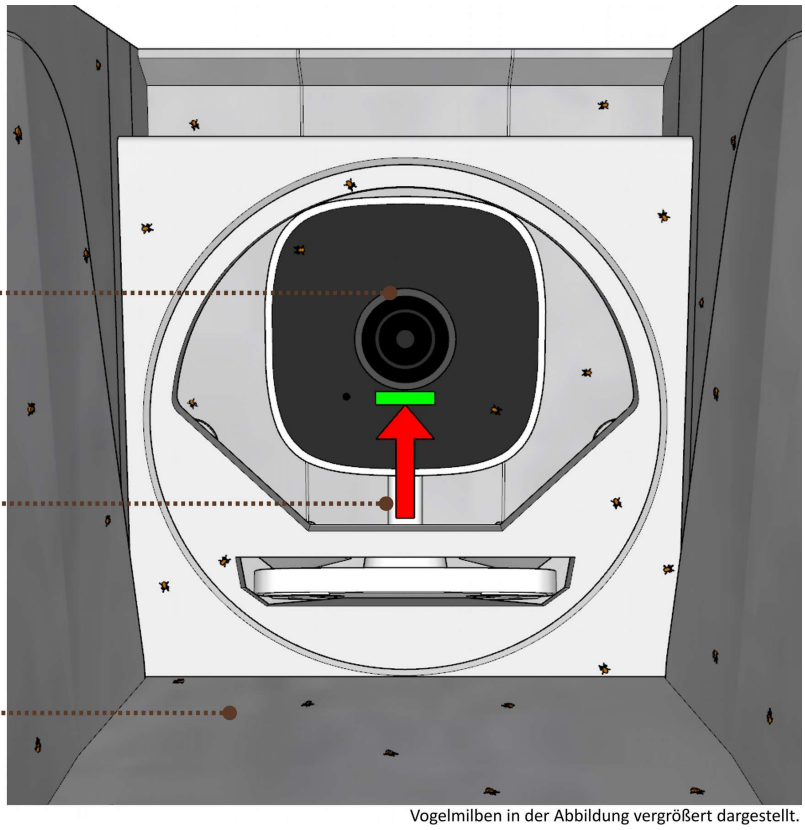
Da Eingriffe zum Säubern des Objektivs während der Belegungszeit kaum möglich sind, wurde bei der Kamera im VARIKA vorgesorgt, damit es erst gar nicht zu dieser starken Verschmutzung kommt.

3-fach-Schutz gegen trübte Sicht:

1. Anti-Schmutz-Ring
Der spezielle Anti-Schmutz-Ring aus PTFE ist für Vogelmilben ein schwer überwindbares Hindernis.

2. Schmaler Schaft
Die Kameraeinheit ist weitestgehend vom Innenraum entkoppelt und für Milben nur von einer Seite zugänglich.

3. Atmungsaktives Material
Der klimaregulierende VARIKA-Holzbeton trägt bereits im Vornherein dazu bei, dass die Milbenpopulation weniger stark zunimmt.



Vogelmilben in der Abbildung vergrößert dargestellt.

Der patentierte BioSpio® Anti-Schmutz-Ring aus PTFE, dem selben Material wie bei Antihaft-Pfannen, ist für Vogelmilben ein schwer überwindbares Hindernis.

Milben, die den Barrierering zu überqueren versuchen, fallen einfach ab und können die Linse nicht erreichen.

Zusätzlich ist die Kameraeinheit für Milben nur von einer Seite über den schmalen Schaft zugänglich.

Da Milben nicht springen können, treffen sie so weniger häufig auf den Kamerabereich.

Zu guter Letzt trägt der temperaturausgleichende Effekt des VARIKA-Holzbetons im Vornherein dazu bei, dass die Milbenpopulation im Innenraum weniger stark zunimmt.

Dies zusammen sorgt für länger klare Sicht.[4]

Der Verschmutzungsgrad über den gesamten Belegungszeitraum hinweg bis hin zum Ausflug der Jungvögel wird signifikant reduziert.

Alles passt perfekt zusammen.
Für Ihren ganz persönlichen VARIKA.

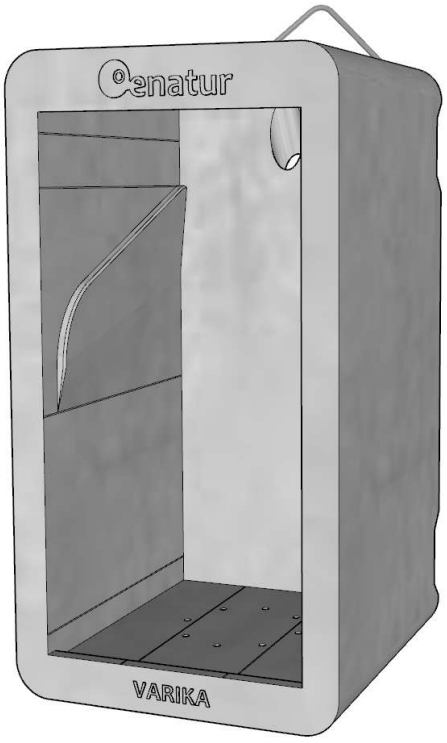
Sie entscheiden, wie Sie den VARIKA gestalten:

Ob **als klassischen Nistkasten** mit Ihrer Lieblings-Einflugart,
als klassisches Futterhaus,
als fortschrittlichen **WLAN-Kamera-Nistkasten**
oder als moderne **Futterstation mit Kamera** ("Bird-Feeder").

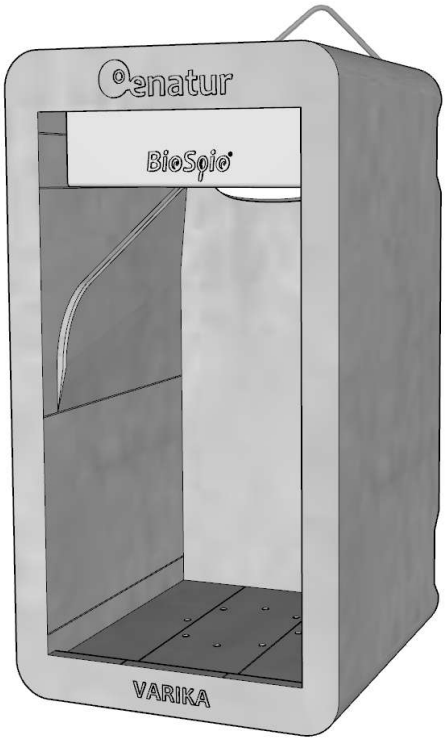
Fluglochringe, Frontelement und Kameraeinsatz können Sie bei Bedarf jeweils ohne Werkzeug bequem von vorne einsetzen und entnehmen.

Sogar direkt vor Ort und ohne den VARIKA abhängen zu müssen.[5]

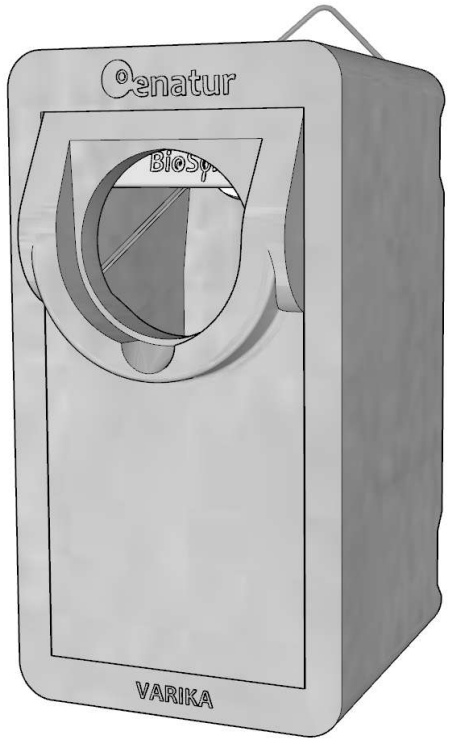
So können Sie den VARIKA immer leicht um- oder nachrüsten.
Für Ihre ganz individuelle Anforderung.



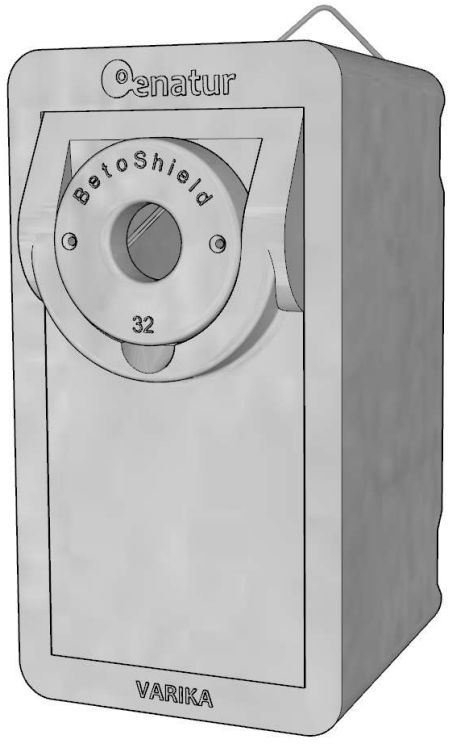
Futterhaus



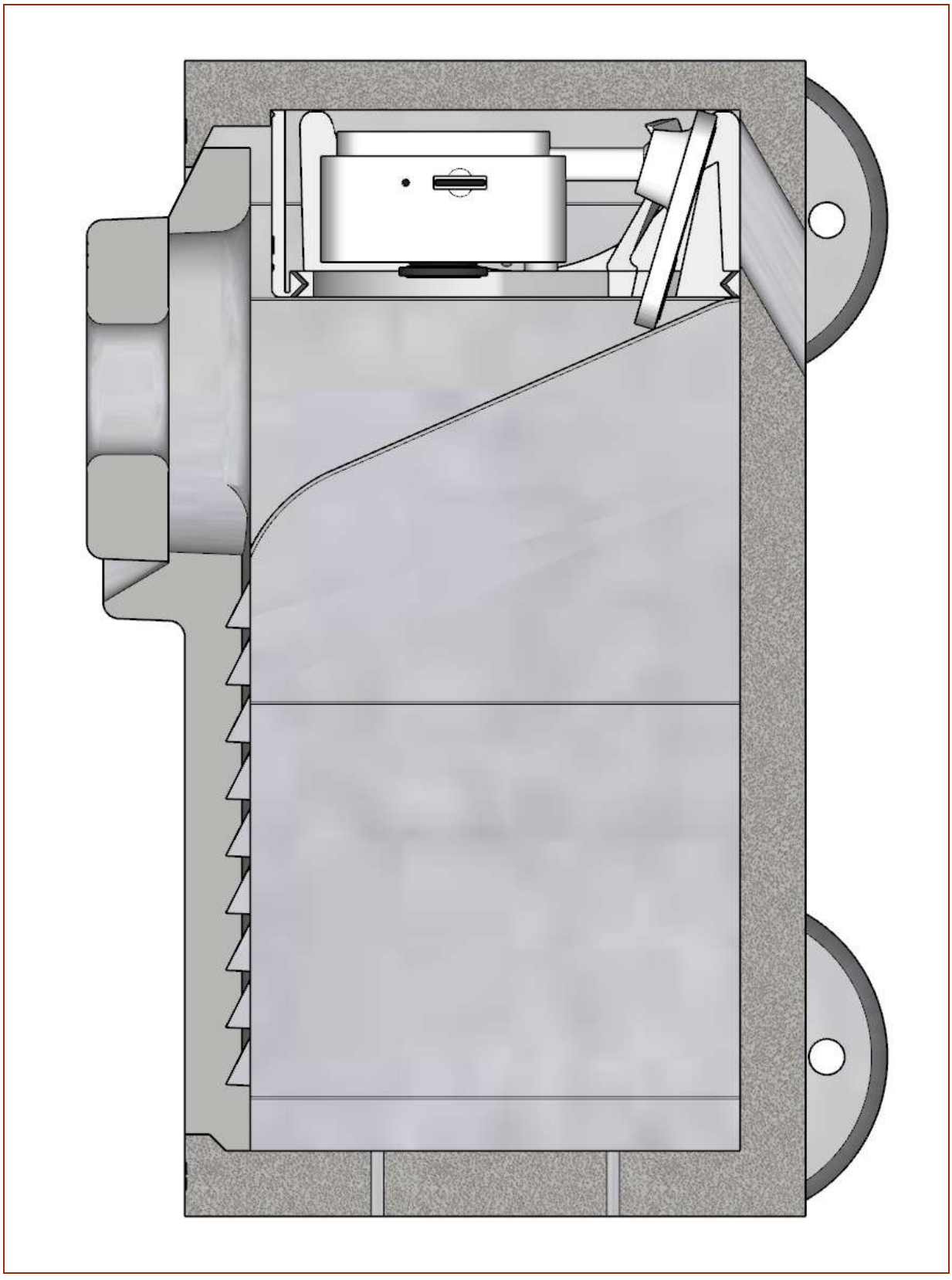
Mit Kamera



Halbhöhlenbrüter



Höhlenbrüter



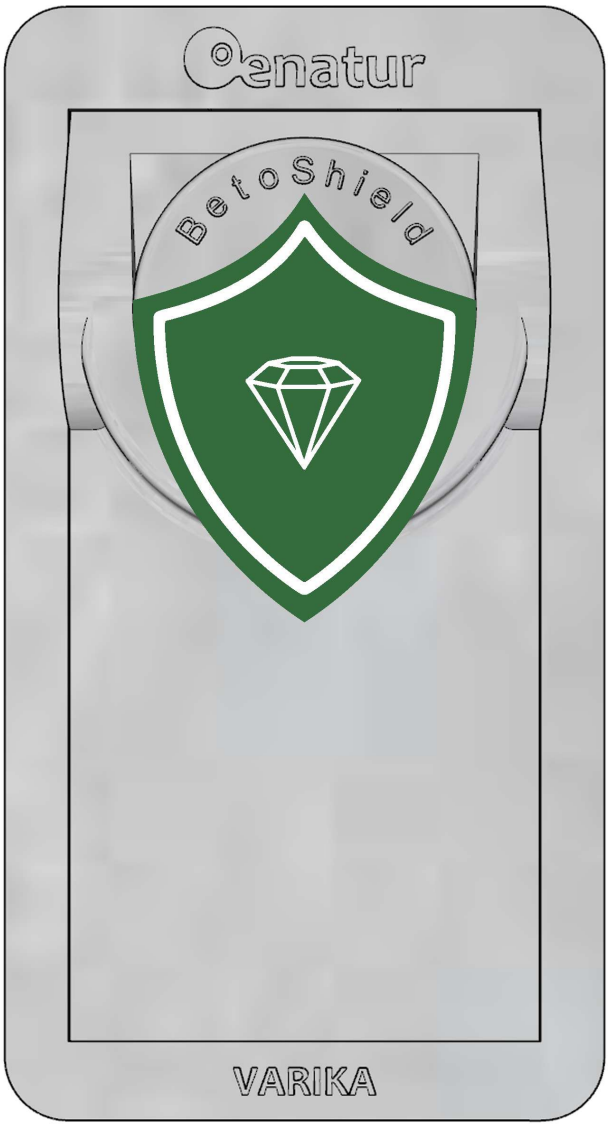
Nesträuberschutz? Aber sicher!

Wer schon einmal bei einem Nistkasten mit Kamera selbst dabei zusehen musste, wie ein Nesträuber die Jungen aus dem Nistkasten holt, weiß nur zu gut, wie traumatisierend diese Erfahrung sein kann.

Bei Holznistkästen können Spechte einfach das Einflugloch oder andere Stellen des Nistkastens in kurzer Zeit aufmeißeln, um an den Nachwuchs zu kommen.

Zeigt sich von seiner harten Seite.

Holzbeton gilt generell als sehr sicher, weil Spechte wegen der hohen Widerstandsfähigkeit des Materials schnell die Motivation verlieren.



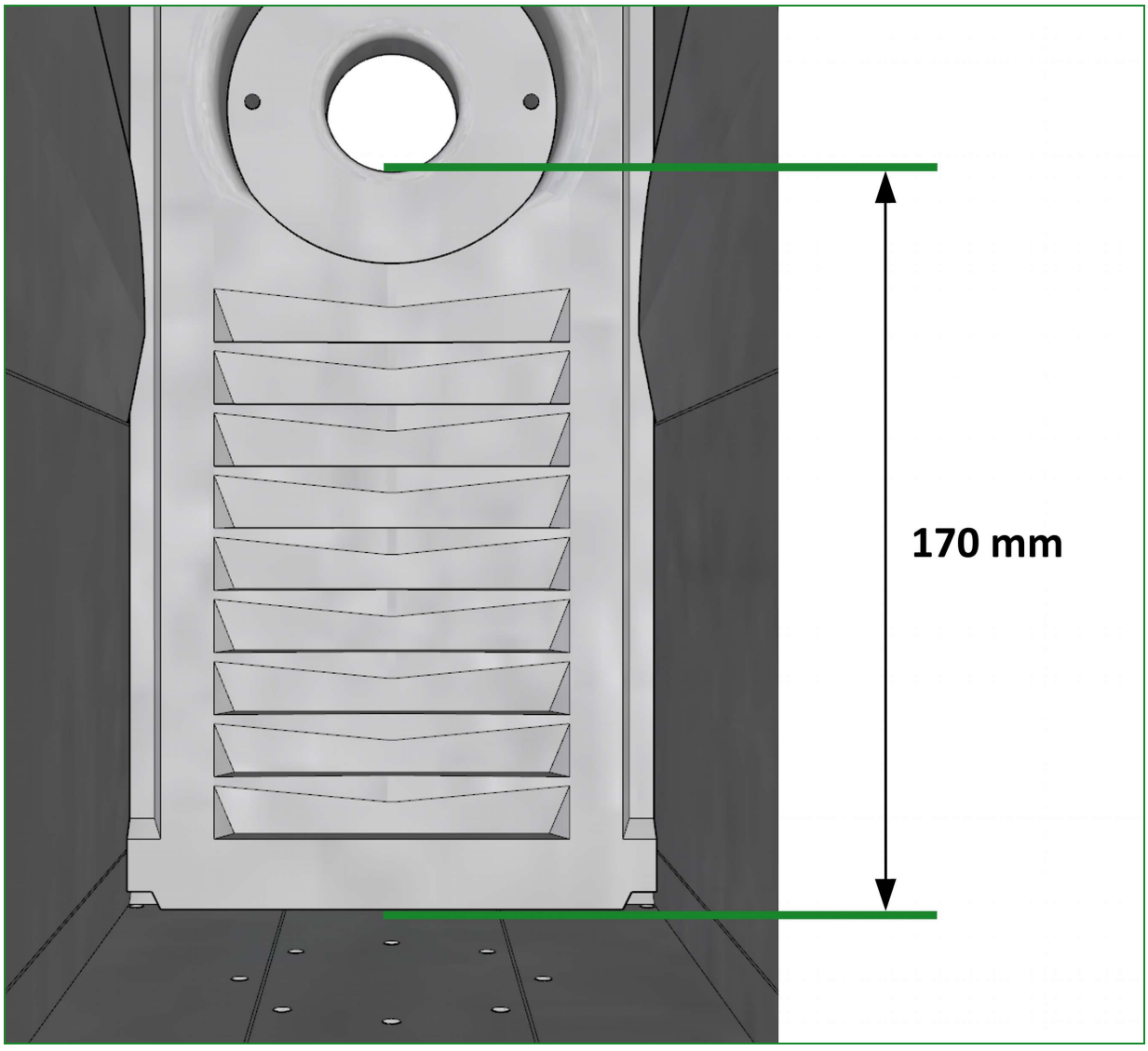
Um die Sicherheit weiter zu steigern, bestehen alle BetoShield Fluglochringe und das VARIKA Frontelement aus einer extra harten Betonmischung ohne Holzanteile.

Der höhere Quarzanteil mit einer Mohshärte von 7 (10 = Diamant) macht Spechten das Leben besonders schwer.

170 Millimeter erhöhte Sicherheit.

Nistkästen, bei denen das Flugloch zu tief in Bodennähe platziert ist, sind weniger sicher.

Nicht nur Spechte kommen so auch durch kleinere Fluglöcher dem Nachwuchs gefährlich nahe.



Beim VARIKA ist die Unterkante des Einfluglochs mit 170 mm Bodenabstand extra hoch über dem Boden platziert.[6]

So wird auch anderen Prädatoren wie Mardern, Waschbären oder Katzen der Zugang zum Nachwuchs erschwert.[7]

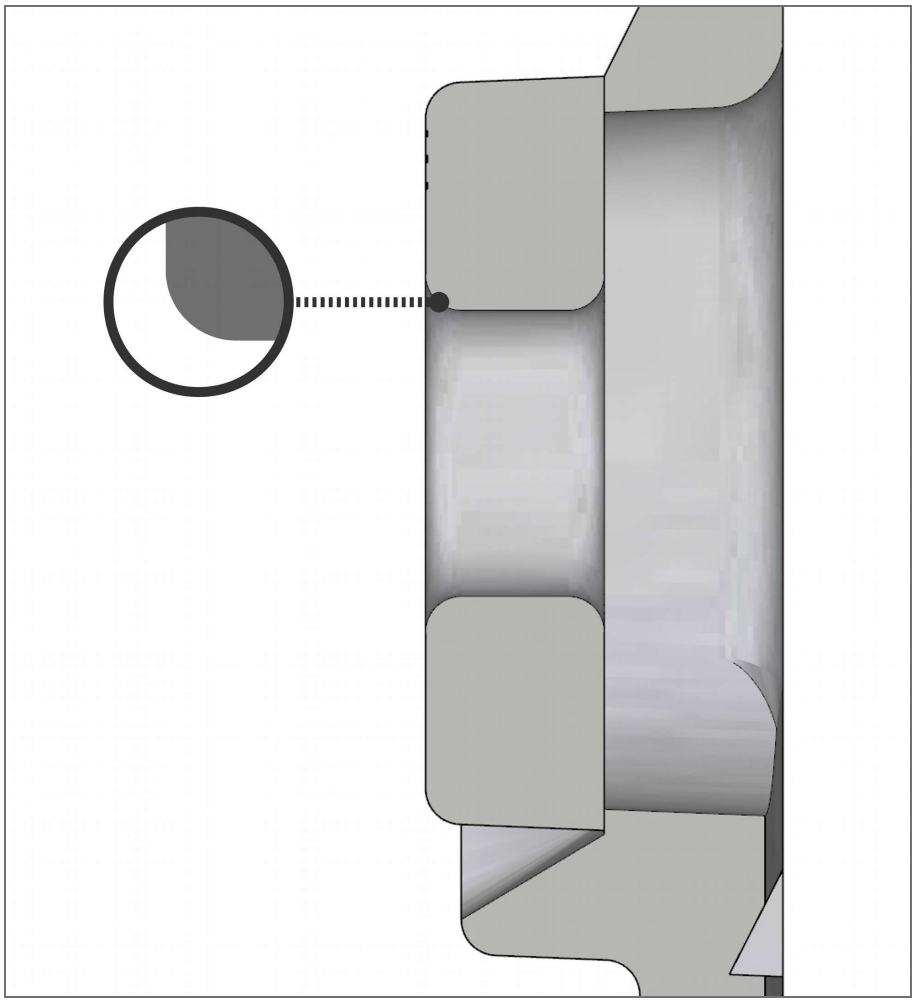
Eine runde Sache.

Scharfe Kanten am Einflugloch können ein Grund sein,
weshalb Nistkästen leer bleiben.

Nicht nur scharfe Kanten an Holznistkästen können Vögel abschrecken.

Vor allem bei harten Materialien wie bei Fluglochschildern aus dünnem Blech
können scharfe Kanten zum Problem werden.

Die Vögel können störende Kanten nicht selbst durch Picken beseitigen,
um später bei den unzähligen flinken Ein- und Ausflügen
während der Fütterung ihr Gefieder intakt zu halten.



Aus diesem Grund sind bei allen BetoShield Fluglochringen die Kanten sauber abgerundet – sowohl an Außen- als auch Innenseite.

So kann das Gefieder nicht verletzt werden.

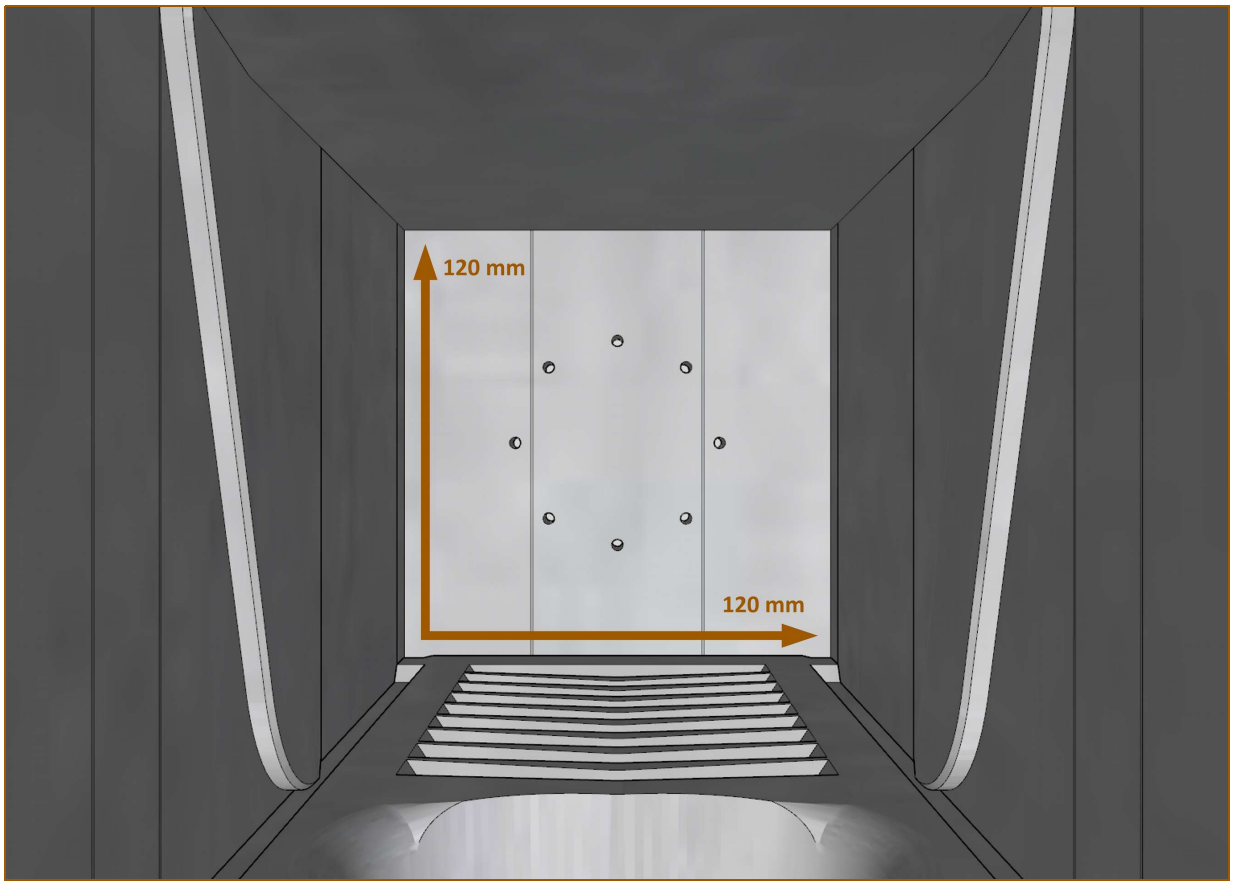
Jetzt stehen alle Zeichen auf Grün, dass der VARIKA den Vögeln gut gefällt.

Geräumiges Apartment.

Zugunsten des Innenraums sollte bei Nistkästen
nicht an Material gespart werden.

VARIKA bietet dank seiner für Holzbetonkästen üppigen Innenabmessungen
eine Bodenfläche von 120 x 120 mm bei eingesetztem Frontelement.

So steht den Tieren eine "Wohnfläche" von 144 cm² zur Verfügung,
was Vögel gerne annehmen.



Das attraktive Platzangebot bietet nicht nur kleineren Vogelarten genügend Raum und lädt zu größeren Gelegen ein.

Auch für größere Vogelarten bis hin zu Staren ist der VARIKA problemlos geeignet.

Ein Kinderspiel für Ihren Vogelnachwuchs.

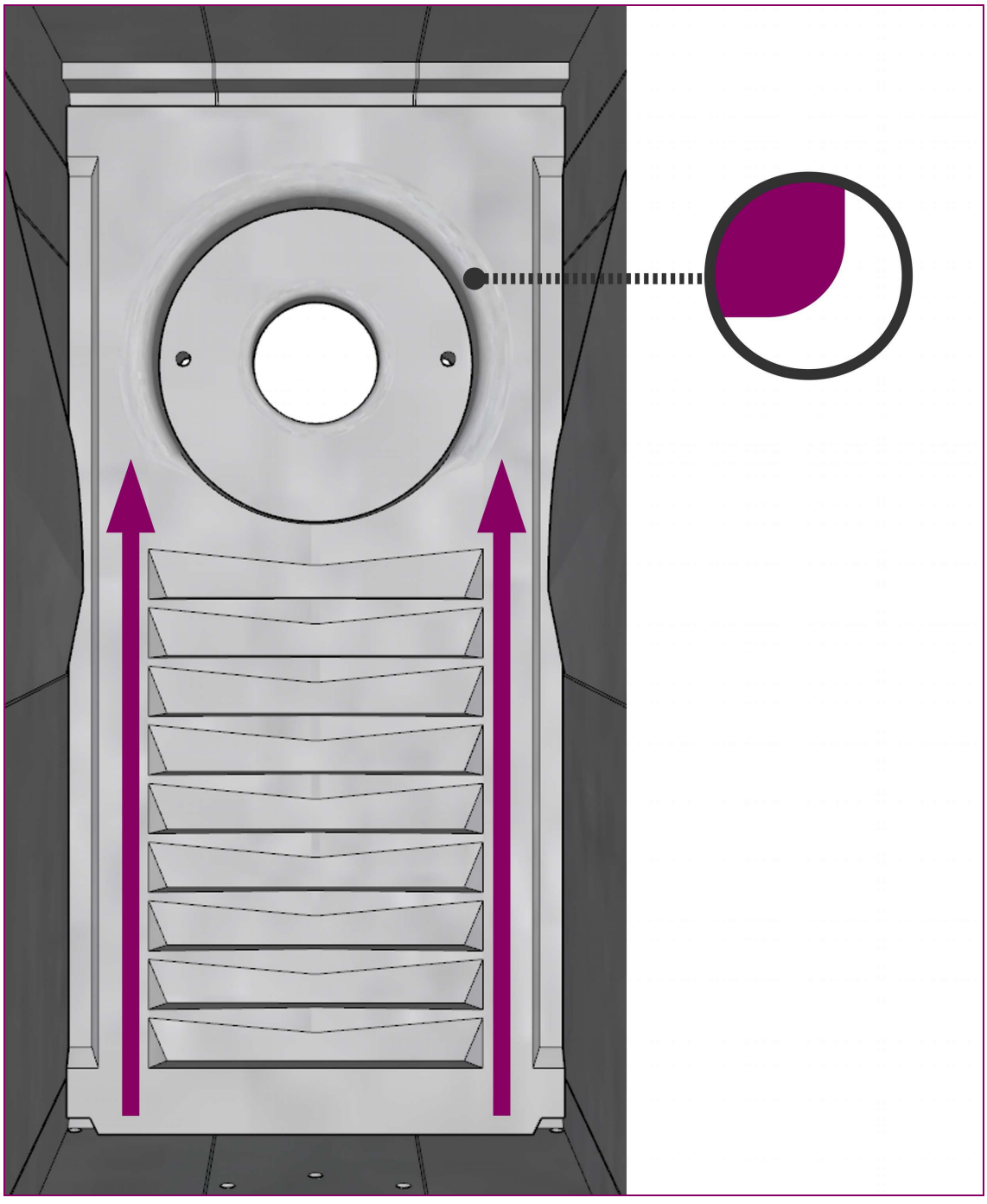
Wir haben vieles getan, um den Vögeln das Leben sicher und so schön wie möglich zu machen.

Mit der ergonomisch geformten Kletterhilfe erklimmen die Vogeljungen mit Leichtigkeit die Flugöffnung, um die ersten Blicke nach draußen zu wagen.

An den Ausflugöffnungen sind die Kanten an kritischen Stellen abgerundet.

So können bei den ersten Trockenflugübungen im Nistkasten die noch zarten Federn der Jungvögel nicht verletzt werden.

Jetzt kann bald die große weite Welt erobert werden!



Bleibt immer gut in Form.

Bei Langzeittests von früheren Holznistkästen mit Kamera hat sich gezeigt, wie sich Holz im Laufe der Jahre durch Witterungseinflüsse verziehen und verformen kann.

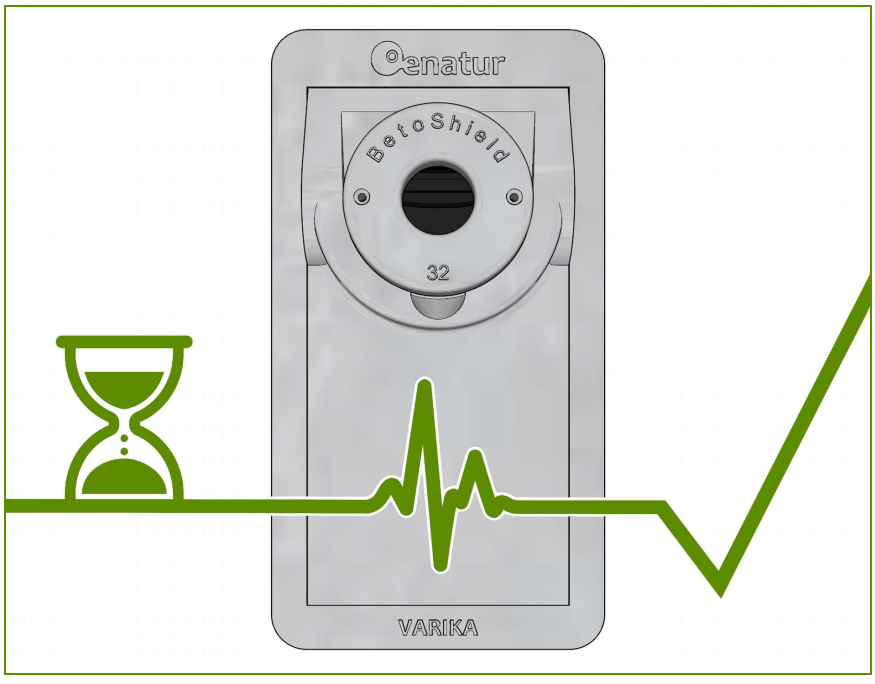
Dies begünstigt die Entstehung von Spalten und Lecks.

Wasser kann eindringen, das Voranschreiten des witterungsbedingten Verfalls wird weiter begünstigt und Schäden an einer Kamera im Vogelhaus können entstehen.

Beim VARIKA besteht der Korpus komplett aus einem Stück und kommt gänzlich ohne Schrauben oder Nägel aus.

So überdauert der VARIKA selbst unter extremen Witterungsbedingungen eine kleine Ewigkeit.

Er bleibt über Jahre bis Jahrzehnte formstabil und sein Inneres gut geschützt.



Ärgernisse wie morsches oder verformtes Material
gehören endgültig der Vergangenheit an.

Das Beste:

VARIKA benötigt keinerlei aufwändige Vorkehrungsmaßnahmen,
Pflege oder Nachbehandlungen,
um die Lebensdauer zu verlängern.

So haben Sie auch nach vielen Jahren immer noch Freude am VARIKA.

Zukunftssicher und nachhaltig.

Nicht nur die lange Lebensdauer spricht für den VARIKA.
Vor allem die Vielseitigkeit beherrscht er wie kaum ein Anderer.

Aus eigener Erfahrung wissen wir, dass sich Umstände und Anforderungen
im Laufe der Zeit verändern können.

Was die Zukunft auch bringt – VARIKA passt sich an, kann weiterverwendet
werden und macht immer eine gute Figur auf Ihrer Terrasse,
Ihrem Balkon oder in Ihrem Garten.

Das hat sich gewaschen: Leichte & hygienische Reinigung.

Sollte eine Säuberung nötig sein, kann das Frontelement und der Kameraeinsatz je mit einem Handgriff bequem von vorne entnommen werden.

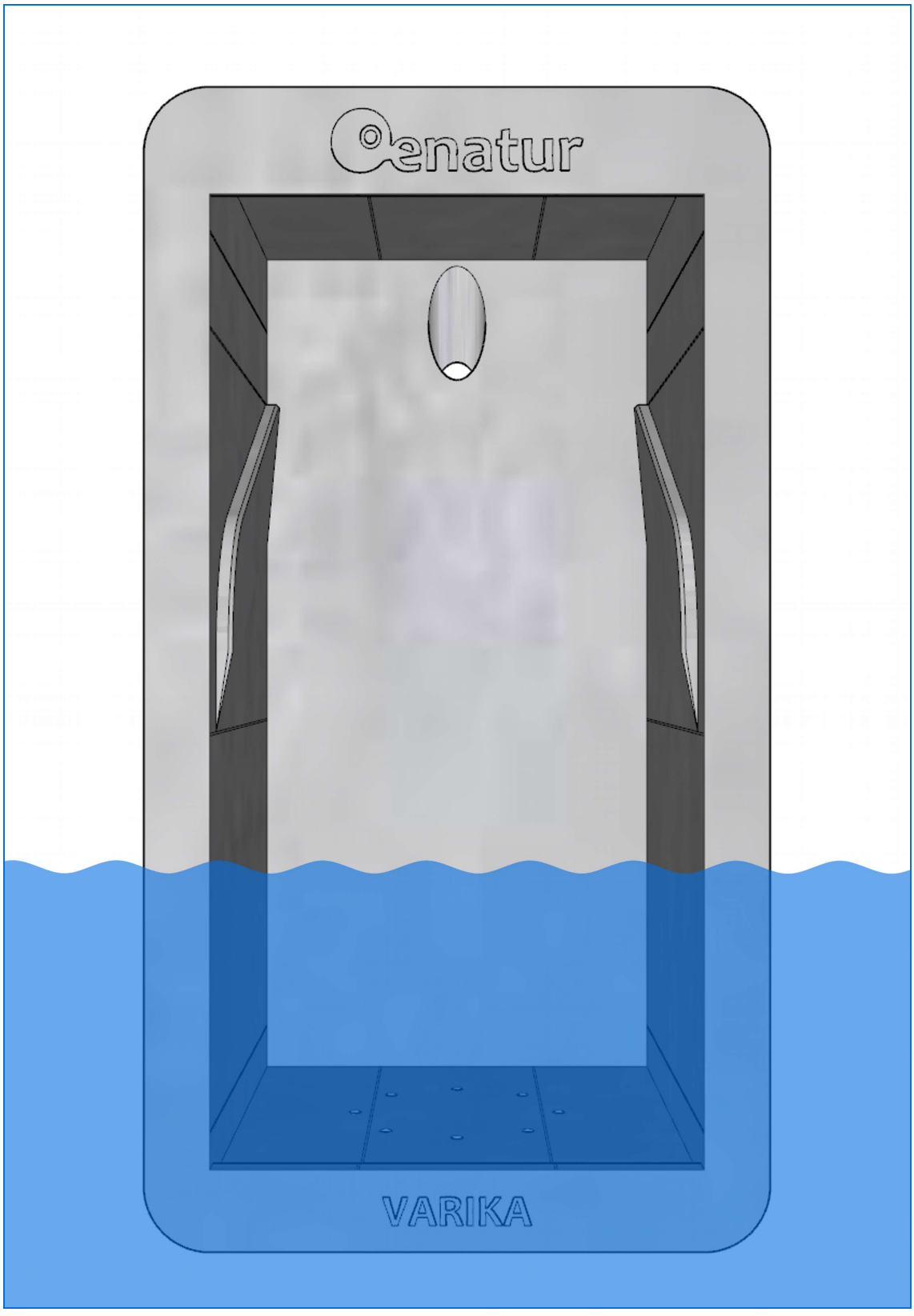
Dank der großen Frontöffnung ist jede Menge Platz für die Reinigung.

Alle Ecken sind mühelos erreichbar, ohne dass Teile im Weg sind.
Jetzt kann das Innere leicht ausgeräumt werden.

Letzte Nestrückstände lassen sich am besten mit einer Bürste entfernen.

Wenn gewünscht, können Sie den VARIKA bei Bedarf sogar mit kochendem Wasser innen und außen ausspülen und abwaschen.

Dadurch werden Keime und Parasiten ganz ohne Chemie sicher abgetötet.


enatur
VARIKA

Von vorne bis hinten mit Liebe zum Detail.

VARIKA steht für pure Leidenschaft
von Vogelhaus-Enthusiasten
für Vogelhaus-Enthusiasten.

Lassen auch Sie sich von seiner Verwandlungskunst verzaubern.

VARIKA wird in liebevoller Handarbeit hergestellt und braucht viel Zeit.

Bei jedem einzelnen Stück.

Verlassen Sie sich auf eine vielfältige und attraktive Vogelstation,
die einer enormen Bandbreite an heimischen Vogelarten Zuflucht bietet
und Ihnen für viele Jahre Freude bereitet.

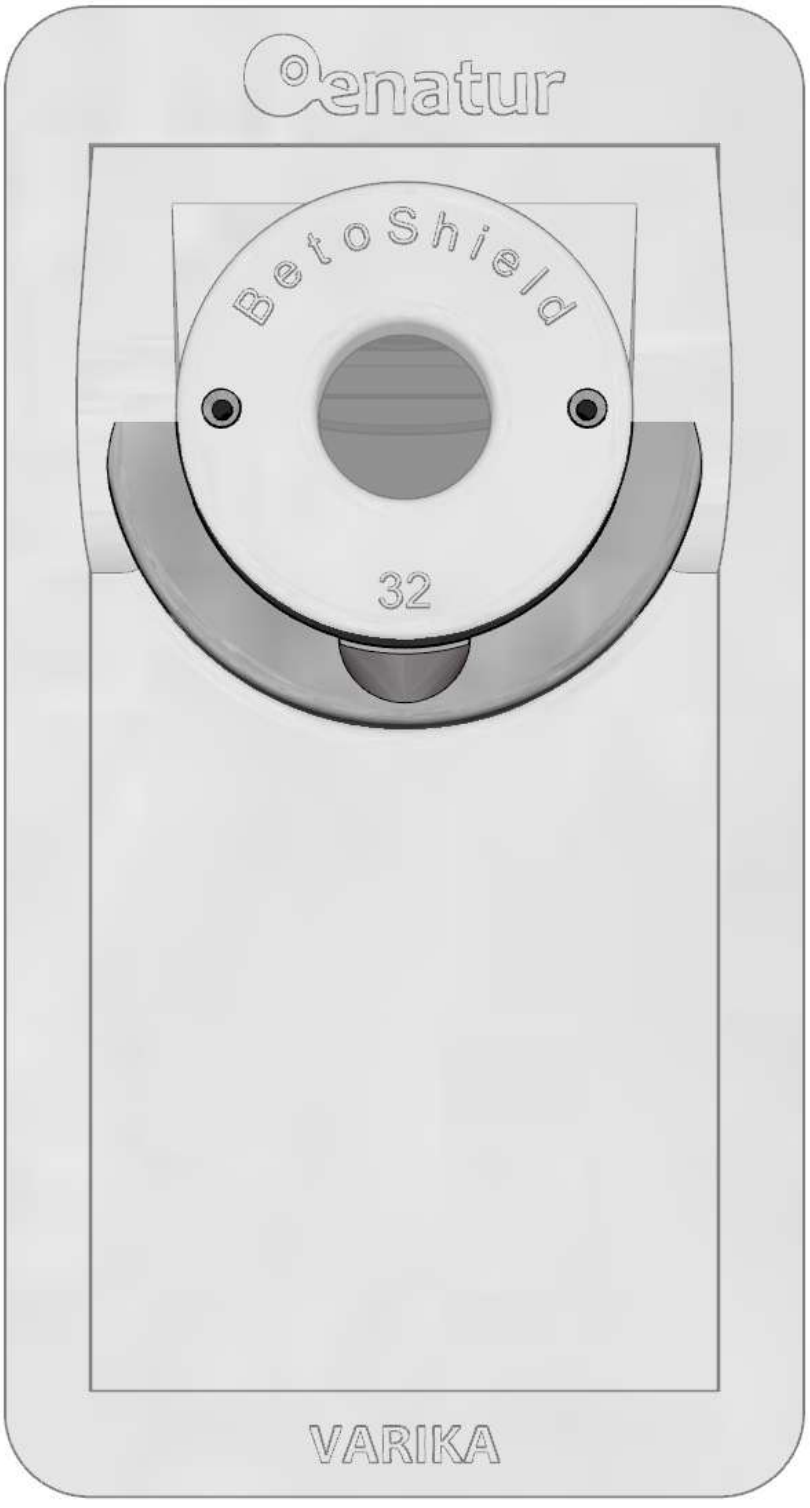
Und falls es im Frühjahr als Nistkasten mit dem Einzug doch nicht geklappt hat,
so bleibt Ihnen immer die Option als Futterhaus
für den folgenden Herbst und Winter.

Schenken Sie der Natur ein Lächeln.

Wofür Sie sich auch entscheiden:
Mit dem VARIKA leisten Sie so oder so einen wertvollen Beitrag für die Natur,
indem Sie unsere heimischen Vögel dauerhaft unterstützen.

"Eine Anschaffung für's Leben – im wahrsten Sinne des Wortes."

Überzeugen Sie sich selbst und sichern Sie sich Ihr persönliches Exemplar,
bevor die aktuelle Charge vergriffen ist.[8]


enatur
BetoShield
32
VARIKA

Harte Fakten.

Die technischen Daten:

Material Korpus:
VARIKA-Holzbeton

Material Frontelement und BetoShield Fluglochringe:
Feinbeton

Witterungsschutz Außenseiten Korpus und Frontelement:
Leinölfirnis

Material Aufhängung:
Rostfreies Edelstahlseil

Material Kameraeinsatz:
ABS

Kabeldurchlass:
⌀ 18 mm

Wandstärke:
16 mm

Durchmesser von zylindrischen Untergründen wie Bäume, Pfähle oder Masten zur Befestigung:
Min. ⌀ 42 mm - ⌀ unendlich

Maße Korpus (H x B x T) mit Frontelement und BetoShield Fluglochring:
283 x 152 x 196 mm

Maße Korpus (H x B x T) mit Frontelement ohne BetoShield Fluglochring:
283 x 152 x 192 mm

Maße Korpus (H x B x T) ohne Frontelement:
283 x 152 x 172 mm

Innenfläche (B x T mit Frontelement):
120 x 120 mm

Innenfläche (B x T ohne Frontelement):
120 x 136 mm

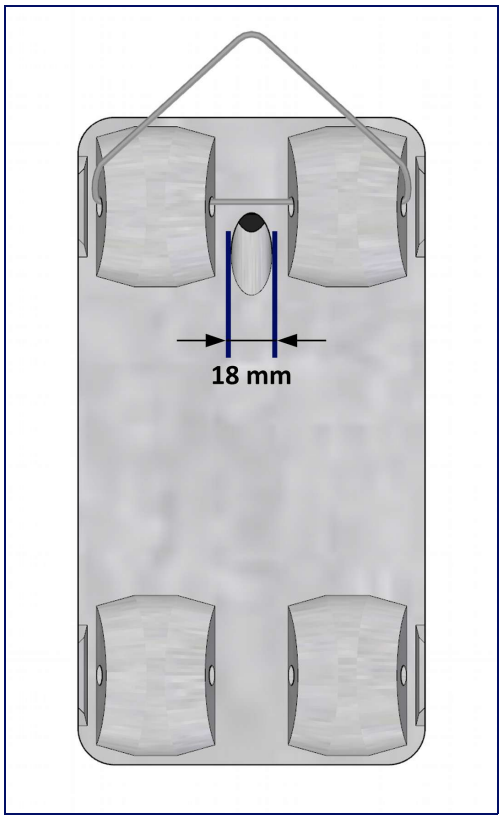
Größe Frontöffnung (H x B):
237 x 120 mm

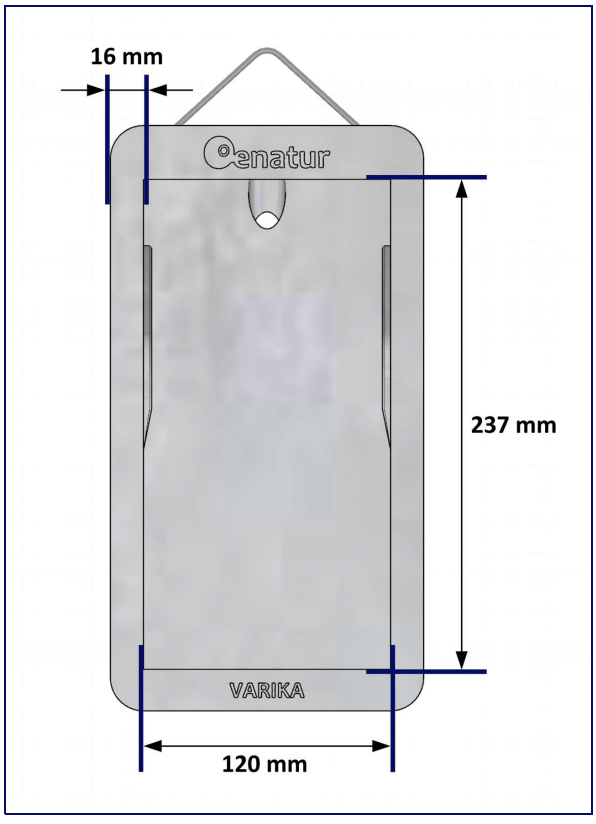
Gewicht Korpus (ohne Frontelement):
4,8 kg

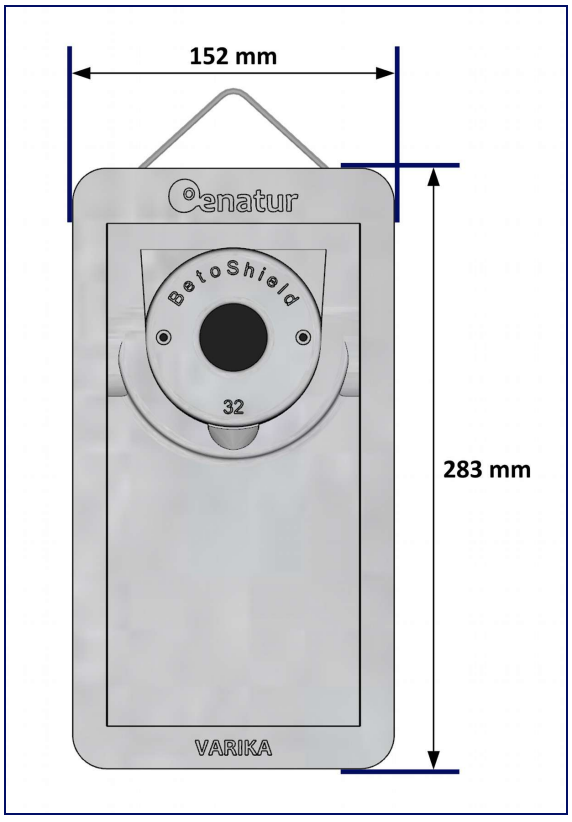
Gewicht Frontelement (ohne BetoShield Fluglochring):
0,8 kg

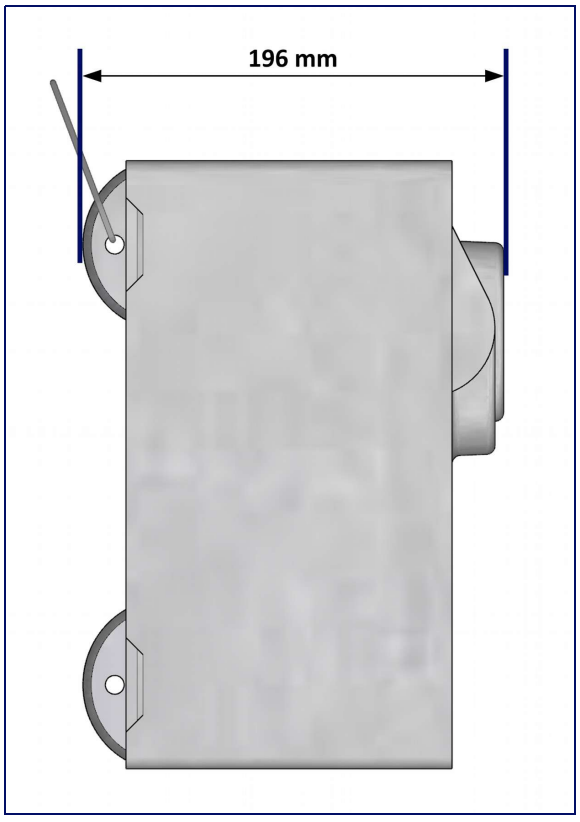
Gesamtgewicht (ohne BetoShield Fluglochring):
5,6 kg

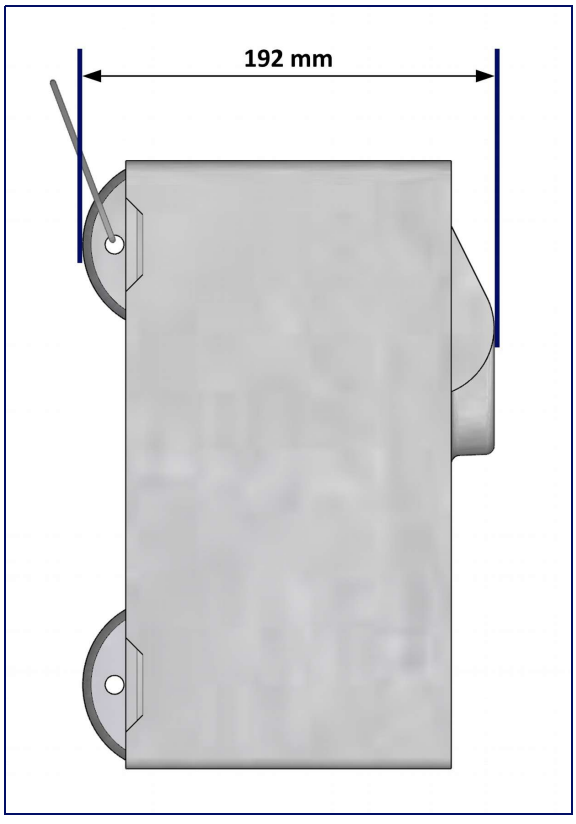
Maße und Gewichte können fertigungsbedingt geringfügigen Schwankungen unterliegen.

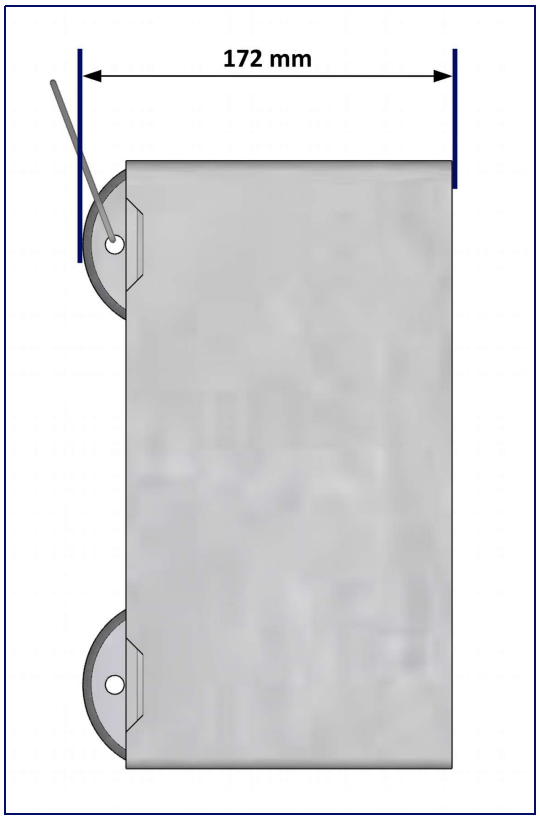





152 mm
283 mm
BetoShield
32
VARIKA


196 mm


192 mm


172 mm

1. Die Innentemperatur von Nistkästen ist unter anderem abhängig vom Ort der Anbringung. Generell wird ein schattiger Ort empfohlen, an dem Nistkästen möglichst nicht oder nur für eine kurze Zeitdauer über den Tag hinweg direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind. Mittagssonne sollte vermieden werden.
2. Kompatibel mit der BetoShield Pro-Serie, außer BetoShield VARIO Pro.
3. Je nach Ausstattung sind Frontelement, Kameraeinsatz, Kamera sowie BetoShield Fluglochringe nicht oder jeweils nur in ausgewählten Größen im Lieferumfang enthalten. Der genaue Lieferumfang wird jeweils auf jeder Produktseite unten aufgeführt.
4. Verlängerter Zeitraum bis zu einer merklichen Sichtbeeinträchtigung durch Verschmutzung des Kameraobjektivs verursacht von Milben gegenüber von herkömmlichen Nistkasten-Kameras oder Überwachungskameras ohne speziellen Objektivschutz.
5. Bei Änderungen muss der VARIKA in der Regel nicht abgehängt werden. Es wird empfohlen, bei jeder Änderung den VARIKA bzw. das Frontelement gut festzuhalten, um Herabfallen und Beschädigungen zu verhindern. Bei der Erstausrüstung mit einer Kamera kann es vorteilhaft sein, zum Durchführen und Anstecken von Anschlusskabeln den VARIKA abzuhängen.
6. Der Abstand der Fluglochunterkante über dem Boden beträgt 170 mm bei Fluglochdurchmesser 32 mm. Bei kleineren Fluglöchern wird der Abstand geringfügig vergrößert, bei größeren Fluglöchern geringfügig verkleinert.
7. Für größtmögliche Nesträubersicherheit wird empfohlen, den Durchmesser des Fluglochs so klein zu halten, wie für die gewünschte(n) Vogelart(en) unbedingt benötigt. So genügt beispielsweise für kleine Meisenarten schon ein Durchmesser ab 25 mm. Beim Ort der Anbringung von Nistkästen sollte darauf geachtet werden, Nistkästen für potenzielle Nesträuber möglichst unzugänglich zu platzieren, z.B. indem eine Stelle hoch über dem Boden gewählt wird, an der keine Äste oder andere Gegenstände in unmittelbarer Umgebung vorhanden sind, damit Nesträubern das Erreichen von Nistkästen durch Klettern oder Springen erschwert bzw. unmöglich gemacht wird. Auch zusätzliche Maßnahmen wie z.B. Abwehrgürtel können verhindern, dass Nesträuber Nistkästen erreichen.
8. Bitte die Lieferzeit beachten. Bei Vorbestellungen erfolgt die Auslieferung in der Reihenfolge des Bestelleingangs. Frühere Bestellungen werden zuerst ausgeliefert.

Lorenz-Hutschenreuther-Str. 62
95100 Selb
Deutschland

info@oenatur.de
www.oenatur.de

Hinweise zum Urheberrecht: Die PDF-Version dieser Broschüre dürfen Sie kostenlos weitergeben oder kostenlos zum Download anbieten auf Ihrer privaten oder gewerblichen Webseite bzw. Ihrem privaten oder gewerblichen Profil. Es wird dazu keine ausdrückliche Genehmigung von Oenatur benötigt unter der Voraussetzung, dass diese Broschüre unverändert als die unter www.oenatur.de/varika erhältliche PDF-Datei weitergegeben wird. Es dürfen keine Inhalte gekürzt, ergänzt oder geändert werden. Das Kopieren und Veröffentlichen von Bildern und Auszügen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Oenatur gestattet. Kontaktieren Sie uns dazu gerne.
Die stets aktuellste Version finden Sie unter: www.oenatur.de/varika

www.oenatur.de/varika